

LOSBERGFIEBER

OFFIZIELLE VEREINSZEITUNG • SAISON 2025/26 • AUSGABE #8 • DEZEMBER 2025

BARRIEREN ÜBERWINDEN – INKLUSION BEIM SUS

JUGENDTRAINER

Zwischen Schule, Training und Sport

THEKENTALK

Michelle Alferink bei der Ironman WM

HANDBALL

Jugendschiedsrichter

EINE WOCHE MIT ...

... unserem Social Media Duo



ZUSAMMEN LÄUFT MEHR!



SuS Stadtlohn 19/20 e.V.



Schritt für Schritt Qualität!



- Parkett- und Dielenböden
- Renovierung
- Werterhaltung
- Designbeläge
- Teppichböden
- Spachtelböden
- Treppen und Interieur



www.oberzaucher.com

Thyssenstraße 27 • 48703 Stadtlohn • 0 25 63 - 20 57 480
info@oberzaucher.com

VORWORT



Christoph Oberzaucher – Jugendhauptsponsor

Lieber SuS, liebe Fans und Gäste,

es sind für mich die persönlichen Erinnerungen, die das heutige Teupe Stadion so besonders machen. Mein damaliger Zieleinlauf am Ende eines kräfteaubenden, privat organisierten Marathons noch zu Corona-Zeiten. Für mich ein emotionaler Lichtblick in düsteren Monaten – sogar mit persönlicher Bestzeit. Adrenalin, Applaus und das unbeschreibliche Gefühl, etwas Besonderes für und mit den Menschen in Stadtlohn geleistet zu haben.

Um jedem einzelnen Nachwuchssportler beim SuS möglichst vieler solcher Momente zu ermöglichen, engagieren wir uns mit der Firma Oberzaucher Parkett- und Fußbodentechnik nun schon im dritten Jahr als Jugendhauptsponsor. Wir sind stolz auf unsere Region, übernehmen gerne lokale Verantwortung und zeigen Flagge.

Und gerade im neuen und modernen Gewand, verbindet die Sportanlage unsere regionale Identität mit Teamfähigkeit und einem Miteinander. Die Anlage schafft ideale Voraussetzungen, Trainingsflächen, fördernde Rahmenbedingungen und eine inklusive Gemeinschaft, in der jeder willkommen ist.

Gemeinsames Sporttreiben überwindet Sprachbarrieren und religiös-kulturell motivierte Berührungsängste. Gemeinsames Sporttreiben lässt augenscheinliche, körperliche Beeinträchtigungen völlig belanglos werden. Ich selbst habe mich als Zuschauer beim internationalen und inklusiven LAZ-Meeting in Rhede 2024 davon überzeugen können. Beeindruckend.

Großartig, welche Leistungen durch Ehrgeiz und Wille von den Stadtlohner Jugendlichen erbracht werden können.

Der Ehrgeiz für ein konkretes Ziel zu arbeiten, den Willen beizubehalten auch bei Rückschlägen eine Teamfähigkeit zu kreieren. Das ist der Weg des Miteinanders innerhalb der gesamten SuS-Familie. Genau diese Formel für ein erfolgreiches, harmonisches Miteinander entspricht auch unserer Unternehmensphilosophie - jeden Tag aufs Neue.

Und wenn wir mit unserem Vorgehen auch Mitstreiter für die Unterstützung der Jugendarbeit in Stadtlohn gewinnen können, sind wir dankbar. Denn eines wird in den vergangenen Jahren immer deutlicher: Ehrenamtliches Engagement ist die Basis von allem: Ehrenamtliche Trainerinnen und Trainer, Betreuerinnen und Betreuer, Helferinnen und Helfer sorgen für Organisation, Training und die Veranstaltungen. Ohne ihr Engagement gäbe es diesen Ort nicht. Wir unterstützen diesen Weg, damit Werte erlebbar bleiben: Raum für individuellen Fortschritt, gemeinschaftliche Aktivitäten und fairen Wettkampf.

Unsere Dankbarkeit gilt deshalb allen Unterstützerinnen und Unterstützern, die solche einzigartigen Aha-Erlebnisse für sporttreibende Jugendliche und deren Familien ermöglichen. Das sind besondere Erinnerungen. So durfte ich mit meinen Töchtern Juna und Lenia beim Halbmarathon in Bremen Anfang Oktober dieses Jahres gemeinsam durchs Weserstadion laufen. Gänsehaut.

Ich wünsche euch, liebe Sportler und Ihnen, liebe Gäste, viele solcher gemeinsamen Gänsehaut-Momente. Wir tragen gerne einen kleinen Teil dazu bei, die Rahmenbedingungen dafür zu schaffen.

Mit sportlichen Grüßen

Christoph Oberzaucher



LASSEN SIE SICH
JETZT VON NEUEN
EINRICHTUNGSEIDEN
INSPIRIEREN

steinbach

Schöner wohnen im Münsterland

Möbel Steinbach

Mühlenstr. 75-91 | 48703 Stadtlohn

www.moebel-steinbach.de

**Komm in
unser Team.**

Standort Stadtlohn



Schloss Raesfeld



**HANDWERK &
MONTAGE**



**BAU- &
PROJEKTLÉITUNG**



**KONSTRUKTION &
TECHNIK**



**ADMINISTRATION &
VERWALTUNG**



**AUSBILDUNG &
STUDIUM**

Teupe. Kann nicht jeder.

teupe.de/jobs



INHALT

6 Barrieren überwinden – Inklusion beim SuS

Sport verbindet alle



34 Handball Jugendschiedsrichter

Vom Sorgenkind zur Vorzeigegruppe



10 Fußball 1. Mannschaft

Die Chemie passt



36 Alte Herren Fahrradsportgruppe

Eisern SuS

38 Eine Woche mit ...

... unserem Social Media Duo



14 Fußball 2. Mannschaft

Voll im Plan

16 Jugendfußball

Fördertraining bei Alex

18 Jugendtrainer

Zwischen Schule, Training und Sport

22 Thekentalk bei Helge

Michelle Alferink über die 70.3 Ironman-WM



40 Was wurde aus Oliver Döking?

Über den Losberg auf die „Alm“



43 Aus dem Archiv

Gerd Wörmer – Bundesliga-Profi

44 Unser Sponsor stellt sich vor

Das H-Team

46 Ein Blick in die Nachbarschaft

Nikolausgesellschaft Stadtlohn 1927 e.V.

48 Susis Seite

Spiel und Spaß für die Kids

50 Termine

Dezember – Mai

51 Steckbrief – Kiek es

Niklas Niehuis, Spielertrainer 1. Mannschaft Fußball

52 Siegerpodest

Gewinner*innen aus dem Verein



**Susi-Such-Gewinnspiel
auf Susis Seite (S. 48)**



BARRIEREN ÜBERWINDEN

Inklusion beim SuS

Das Sporttreiben im Sportverein begünstigt Inklusion. Im Sportverein können Menschen mit Behinderung Vertrauen entwickeln, sie erfahren Selbstwirksamkeit, bekommen aber auch Unterstützung, wo sie verlangt wird. Sie sind Teil einer Gemeinschaft, die Vielfalt lebt. Einer Gemeinschaft wie im SuS Stadtlohn. Das Thema Inklusion ist heute nicht nur ein wichtiger Kompass bei Bauprojekten wie den neuen Umkleiden mit Kursraum am Losberg. Es wird auch im sportlichen Miteinander, im täglichen Trainings- und Spielbetrieb gelebt.

Ein inklusiver Sportverein schafft Angebote, die Barrieren abbauen, zum Beispiel durch angepasste Trainingsformen, rollstuhlgerechte Zugänge oder eine Kultur des Miteinanders. Darüber hinaus fördert er Begegnungen und Gemeinschaft, stärkt soziale Kompetenzen und trägt zur Teilhabe bei. Für Sportvereine heißt das unter anderem auch, dass die Trainer und Betreuer entsprechend sensibilisiert sind. So wie beim Kurs „Integratives psychomotorisches Turnen“, ein Bewegungsangebot, das sich an Kinder und Jugendliche mit oder ohne Behinderung richtet. Oder wie

zwei Beispiele aus der Handball- und der Tischtennisabteilung im Folgenden eindrucksvoll zeigen.

Blick in die Burghalle

Oder besser „Burghölle“: Es ist Montag, kurz vor 17 Uhr. In der Sporthalle wuseln 15 Kinder durcheinander, die Minis 2 vom Handball. Die Trainer:innen und Sporthelfer:innen Anja, Maik, Sebastian, Sady und Paula haben alles im Blick. Sebastian, Sady und Paula haben in der Stunde vorher schon die Minis 1 betreut, jetzt steht die nächste Gruppe in

GS REISEN & SUS STADTLOHN

Unsere Partnerschaft mit dem Verein **SuS Stadtlohn** hat eine lange Tradition. Wir befördern Mannschaften aller Abteilungen regelmäßig zu Wettkämpfen, Spielen und sonstigen Veranstaltungen.

- ✓ Vereinsfahrten ✓ Kegelfahrten
- ✓ Firmenfahrten ✓ Klassenfahrten

Gietmann-Söbbing GmbH

Daimlerstraße 14, 48703 Stadtlohn Tel. 02563 / 1000 info@gs-reisen-stadtlohn.de

GS-Reisen
Stadtlohn



www.GS-REISEN-STADTLOHN.DE



den Startlöchern. Und mittendrin: Felix, acht Jahre alt, aus Vreden.

Felix sitzt im Rollstuhl. Zum Handball ist er über seine Cousine gekommen, die selbst beim SuS spielt. Nachdem er eines ihrer Spiele gesehen hatte, war für ihn klar: Das will ich auch! Seit den Osterferien ist er mit Begeisterung dabei, Handball ist sein Wochenhighlight.

Seine Oma bringt ihn heute zur Halle, am liebsten parkt sie direkt vorne auf dem ehemaligen Hausmeister-Parkplatz. „Der ist schön breit, da ist genug Platz, um Felix gut aus dem Auto zu holen“, sagt sie lachend. Die ausgewie-

senen Parkplätze für Menschen mit Behinderung befinden sich nur etwa zehn Meter weiter. Der Sportler-Eingang ist barrierefrei, nur beim Eingang für Zuschauer muss eine Stufe überwunden werden.

Teamgeist als Superkraft

Heute trägt Felix stolz sein neues rotes Spiderman-Shirt – sein Lieblingssuperheld. Und wie Spiderman hat auch Felix seine ganz eigene Superkraft: Teamgeist. Nach der Begrüßung durch Anja geht es gleich los mit dem ersten Spiel: Linienfangen. Die Regeln kennen vor allem die Kinder, die Trainer eher am



Rande. Die Minis flitzen kreuz und quer durch die Halle – und mittendrin Felix, der von einem anderen Kind geschoben wird. Mal hilft ein Trainer, mal ein Mitspieler. Niemand sieht das als Bürde, alle machen selbstverständlich mit.

Felix lacht, ihm wird schnell warm. Er zieht die Sweatjacke aus. Jetzt sieht man ihn deutlich: den Jungen im roten Spiderman-Shirt, mitten im Geschehen. Nach einer Trinkpause zählt Anja runter: „Zehn, neun, acht ...“ – und schon sitzen alle im Kreis. Danach werden drei Stationen aufgebaut: Doppelpass gegen das Prallnetz, Dribbeln über die Turnbank und Hütchen abwerfen, die Lieblingsübung von Felix.

Er reiht sich hinter den anderen Kids ein, diesmal steht Maik ihm zur Seite. Felix hält den Ball fest, zielt – der erste Wurf geht noch knapp daneben. Gemeinsam holen sie den Ball, reihen sich wieder ein. Dann der zweite Versuch »»

- **ABBRUCH**
- **TIEFBAU**
- **BAUSTOFFHANDEL**

WIR SETZEN IDEEN UM

Stadtlohn • Tel. 02563/2191400 • www.robbers-gmbh.de



– Treffer! Zwei Hütchen auf einmal! Felix strahlt über das ganze Gesicht – und das Team jubelt mit.

Nicht jede Übung kann er mitmachen, zum Beispiel das Dribbeln über die Bank. Aber Anja, Sebastian und das ganze Trainerteam achten darauf, dass es für ihn immer passende Alternativen gibt.

Ein Team!

Zum Abschluss steht noch eine Runde Eisfangen auf dem Programm. Wer gefangen wird, „gefriert“ und darf sich nicht bewegen – bis jemand anderes die Gefangenen befreit. Felix flitzt mit Maik über das Feld, wird kurz eingefroren, dann von einem anderen Kind abgeklatscht – weiter geht's! Nach einer Stunde sind alle aus der Puste. Zum Abschluss kommen alle Kinder im Kreis zu-

sammen, legen die Hände in die Mitte und schreien laut: „Ein Team!“

Behindertengerechte Tischtennisplatten

Blick hinüber zur Sporthalle an der Hordtschule – wie die Burghalle für die Handballer seit Jahrzehnten die sportliche Heimat der Tischtennisspieler des SuS Stadtlohn. Seit rund einem Jahr wieder an Bord ist Manfred Terbrack. Das SuS-Urgestein hat nach drei Jahrzehnten den Weg zurück in seine Heimat Stadtlohn gefunden hat. Und damit auch zum SuS Stadtlohn und zu den Tischtennisspielern.

„Viele im Verein kenne ich noch von früher“, erzählt Manfred Terbrack. Tischtennis spiele er seit rund 12, 13 Jahren – und gerade der Tischtennissport zeichne sich dadurch aus, dass dort

quasi generationsübergreifend der kleinen Zelluloidkugel nachgeeifert werden kann. Bestes Beispiel ist die Landesligamannschaft mit ihrer besonderen Altersstruktur (wir berichteten). Was noch fehlte, sei eine rollstuhlgerechte Tischtennisplatte gewesen. So wie sie sein Verein in Duisburg, die Behindertensportgemeinschaft (BSG), einsetzt. Für diesen spielt Manfred Terbrack Tischtennis im Wettbewerbsbetrieb. Überwiegend am Wochenende.



Den „Feinschliff“ unter der Woche holt er sich in den Einheiten im SuS. Und mittlerweile auch an einer Rollstuhltischtennisplatte. Zwei Exemplare konnte der Verein jüngst in Empfang nehmen – ein wichtiger Schritt hin zu mehr Barrierefreiheit im Verein. Die Anschaffung wurde durch den Fördertopf Inklusionsscheck NRW ermöglicht, der inklusive Projekte im Sport gezielt unterstützt.

Was ist das Besondere? Die speziell angefertigten Tische verfügen über einen

Komm' in unser TEAM! AUSBILDUNG zum VERMESSUNGSTECHNIKER (m/w/d) 2026

Bei uns vergeht die Zeit wie im FLUG!
Der Grund sind abwechslungsreiche Tätigkeiten
im FREIEN und im BÜRO mit täglich neuen Einsatzorten.

Mit unseren neuesten technischen Geräten
macht das Vermessen einfach Spaß
und drinnen zeichnest Du das Abbild von draußen.

Einfach eine gelungene ABWECHSLUNG!



Vermessungsbüro Nienhaus

Dipl.-Ing. Frank Nienhaus · Öffentlich bestellter Vermessungsingenieur
Eschstraße 35 · 48703 Stadtlohn · Tel. 02563 905820 · Mail: geo@vermessung-nienhaus.de

um 25 Zentimeter versetzten Unterbau, der Rollstuhlfahrern „mehr Beinfreiheit biete“, erklärt Manfred Terbrack. Damit können auch Spieler im Rollstuhl problemlos am aktiven Trainings- und Spielbetrieb teilnehmen. Dem SuSler kommt dabei übrigens auch die Perspektive eines ehemaligen Beauftragten für Menschen mit Behinderung für die Gemeinde Südlohn zugute. Dort hat er auch im SC Tischtennis gespielt. Während dieser Zeit als Behindertenbeauftragter habe er auch im Team einiges bewegen können.

Gelebte Inklusion

„Uns war es wichtig, ein Sportangebot zu schaffen, das wirklich für alle zugänglich ist – die rollstuhlgerechte Tischtennisplatte ist ein Schritt hin zu mehr Teilhabe und gelebter Inklusion im Verein“, erklärt Sportwart Kai Tomischat. Von den neuen Möglichkeiten profitieren eben besonders Manfred Terbrack.



Durch die neue Tischkonstruktion könne dieser seine Stärke – das tischnahe Blockspiel – noch besser ausspielen und die Bälle früher annehmen.

„Das ist eine echte Verbesserung, man merkt sofort den Unterschied“, meint der Tischtennisspieler. Eine weitere Motivation, der den Aufwand, der für ihn durchaus beträchtlich ist, leichter betreiben lässt. Hinzu komme, dass „es einfach viel Spaß macht“. Und der steht bei den Tischtennisspielern im SuS seit jeher im Mittelpunkt – in einem gesun-

den Verhältnis zum sportlichen Ehrgeiz.

Der SuS ist „ein großes Team“, das erklären Felix und Manfred Terbrack unisono. Jeder darf mitmachen. Sie zeigen, wie selbstverständlich Inklusion im Sport funktionieren kann. Und wie sagt Onkel Ben bei Spiderman so schön? „Aus großer Kraft folgt große Verantwortung.“ Der SuS hat diese große Kraft – und nimmt seine Verantwortung ernst: Sport für alle, ganz selbstverständlich.

Zusammen läuft mehr...!

• Michael Schley & Felix Hinnemann



Wir bauen auf dich!

Du suchst eine Ausbildung mit Zukunft? Dann komm in unser Team!
Weitere Infos: www.borgers-bau.de/karriere/ausbildung/

- › Maurer / Stahlbetonbauer (m/w/d)
- › Baugeräteführer (m/w/d)
- › Kanalbauer für Infrastrukturtechnik (m/w/d)
- › Bauzeichner - Schwerpunkt Architektur oder Ingenieurbau (m/w/d)
- › Technischer Systemplaner - Fachrichtung Versorgung und Ausrüstungstechnik oder Elektrotechnische Systeme (m/w/d)
- › Kaufmann für Büromanagement (m/w/d)



Borgers GmbH | Mühlenstraße 29 | 48703 Stadtlohn
Tel. 02563/407-0 | bewerben@borgers-bau.de

Weitere
Infos



borgers

DIE CHEMIE PASST

Projekt des „doppelten Spielertrainers“ funktioniert

Sehr solide im Angriffsspiel und vor allem sehr stark in der Defensive: Sowohl „vorne wie hinten“ präsentiert die erste Fußballmannschaft in der Bezirksliga 11 eine Stabilität, wie sie in den vergangenen Spielzeiten oftmals zum Sprung zurück in die Landesliga gefehlt hat. Bis tief in den Herbst hinein bedeutet dies eine Position ganz oben im Klassement (Anm.: Die Hinrunde war bei Redaktionsschluss noch nicht abgeschlossen.).

Die Handschrift des neuen Trainers Niklas Niehuis ist unverkennbar – dies nach nur wenigen Monaten. Allein schon deshalb, weil er sie gemeinsam mit Justus Jaegers aktiv mitgestaltet. Bekanntlich setzt der SuS seit dem Sommer auf das

Konzept mit zwei spielenden Trainern. Und das Seite an Seite in der Defensive, gemeinsam mit Kapitän Jannik Buning. Oder auch mal Maximilian Rhein. Erfahrung pur. Das Quartett bildet nicht nur

das Fundament im Spiel, sondern ist es auch Garant für Torgefahr gerade bei Standardsituationen. Alle haben in der Torschützenliste schon deutliche Spuren hinterlassen.



WIR UNTERSTÜTZEN EUCH IN ALLEN FRAGEN
RUND UM EURE TEAMSPORTARTEN



FUSSBALL, HANDBALL, LEICHTATHLETIK
UND DAS ERFOLGREICH SEIT VIELEN JAHREN



**SPORT
NIEHUIS**

Markt 8 | Vreden
Tel. 0 25 64 9 76 26
teamsport@niehuis.de



**BIGPOINT
SCHAPEN**

Kolpingstraße 5B | Schapen
Tel. 0 54 58 98 55 45
teamsport@big-point-schapen.de

Bezirksliga • Rückrunde

17.	14.12.25	ASC Schöppingen	: SuS Stadtlohn
18.	22.02.26	SuS Stadtlohn	: Westfalia Osterwick
19.	01.03.26	TSG Dülmen	: SuS Stadtlohn
20.	08.03.26	SuS Stadtlohn	: FC Epe
21.	15.03.26	SC Südlohn	: SuS Stadtlohn
22.	22.03.26	SuS Stadtlohn	: FC Viktoria Heiden
23.	29.03.26	DJK/VfL Billerbeck	: SuS Stadtlohn
24.	02.04.26	SuS Stadtlohn	: DJK Eintr. Coesfeld
25.	06.04.26	SV Gescher	: SuS Stadtlohn
26.	12.04.26	SuS Stadtlohn	: BVH Dorsten
27.	26.04.26	SW Holtwick	: SuS Stadtlohn
28.	03.05.26	SuS Stadtlohn	: Vorwärts Epe
29.	10.05.26	TSV Raesfeld	: SuS Stadtlohn
30.	17.05.26	SuS Stadtlohn	: SV Heek
31.	25.05.26	SF Merfeld	: SuS Stadtlohn
32.	31.05.26	SuS Stadtlohn	: SC Reken

Apropos: Mit rund zweieinhalb eigenen Treffern pro Spiel überzeugt die Offensive des Bezirksligisten nicht minder durch Konstanz. Effektivität statt Spektakel, wie häufiger in jüngerer Vergangenheit. Eine Entwicklung, die von einer gewachsenen Reife zeugt, auf Basis geringer Fluktuation. Der Kader bringt eben sehr viel Erfahrung mit. Fakt ist aber auch: Die Konkurrenz schläft nicht. Jede Nachlässigkeit wird bestraft werden. Siege „im Vorbeigehen“ gibt es keine. Auch diese Erfahrung hat die Mannschaft schon gemacht. Und nicht zu vergessen: Voraussichtlich im Frühjahr wird der Wechsel zurück ins Teupe-Stadion anstehen. Es bleibt abzuwarten, wie die Umstellung vom engen

Kunstrasen auf den weitläufigen Naturrasen gelingen wird. Die Vorfreude ist in jedem Fall groß.

Trainerteam macht weiter

Dass es folglich keinen Grund gibt, an der grundsätzlichen Ausrichtung etwas zu ändern, ist folgerichtig wie nachvollziehbar. So sieht es auch die sportliche Leitung, die mit Blick auf die kommende Saison früh Nägel mit Köpfen gemacht hat. Nicht allein aufgrund der sportlichen Entwicklung war es kein „Kraftakt“, den Knoten durchzuschlagen. Wie Niklas Niehuis selbst bei Amtsantritt im Juli betonte, denke er primär nicht in Jahresschritten. Zumindest zu Beginn einer Zusammenarbeit. „Ich glaube,

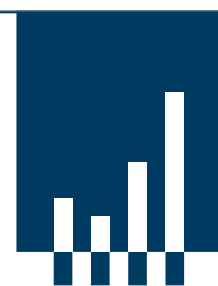
nach einem Jahr kann es noch nicht so richtig gepasst haben“, sagte er seinerzeit. Komplett erfolgsunabhängig.

Dass Niklas Niehuis also auch in der kommenden Saison das Kommando beim Bezirksligisten behält, ist entsprechend keine Überraschung. Er hatte sich eben eh für zwei Jahre an den Verein gebunden. Doch ist es Usus, sich zum Ende eines Jahres zusammenzusetzen, um die erste Entwicklung zu analysieren und alles einmal zu hinterfragen. In diesem Fall durchweg positiv. „Für mich gab es auch keinen Gedanken, das nicht zu erfüllen. Es macht richtig Bock und ich freue mich über die Rückendeckung von zu Hause. Die ist enorm wichtig“, wie Niklas Niehuis jüngst betonte. »»



**UNSERE BERATUNG?
IMMER EIN VOLLTREFFER!**

STEUERBERATUNG RECHTSBERATUNG WIRTSCHAFTSPRÜFUNG UNTERNEHMENSBERATUNG



HEISTERBORG
Steuern Beratung Prüfung Recht

IN STADTLOHN,
EMSBÜREN,
GRONAU-EPE
UND MÜNSTER

www.heisterborg.de

„Die Mannschaft hat eine sehr gute Startphase gehabt“, lobt auch der Sportliche Leiter Hendrik Maduschka. „Die frischen Impulse haben das gebracht, was wir wollten: eine motivierte Mannschaft, die defensiv die alten Stärken hat und offensiv an Ballqualität hinzugewonnen hat.“ Da auch die Stimmung in der Mannschaft gut ist, sei das Fazit der sportlichen Führung um Yannik Robbers, Markus Plate, Jürgen van Almsick und eben Maduschka eindeutig ausgefallen. Letzterer stellt klar: „Mehr Argumente für ein Trainerteam gibt es nicht.“

Nur verständlich, dass in einem Atemzug die Verlängerung mit dem spielenden Co-Trainer Justus Jaegers forciert wurde. „Ich hatte erst nur für ein Jahr zugesagt, weil ich kurz abwarten wollte, ob die Chemie stimmt“, so der Routinier mit Blick auf die Zusammenarbeit mit Niklas Niehuis. „Ich hatte von Anfang an ein gutes Gefühl, aber wir kannten uns vorher ja nur als Gegner.“ Das erste

Fazit schiebt er gleich hinterher: „Die Chemie passt.“ Beide verfolgten einen ähnlichen Ansatz im Training und harmonierten gut als Team. „Die ersten Momente machen Lust auf mehr und wir brennen auf die Aufgabe“, so Justus Jaegers.

Auch künftig wollen beide weiter als Spielertrainer fungieren. „Vor der Sai-

son hatte ich schon gesagt, dass es von außen komisch aussehen kann. Aber es hat sich nur bewahrheitet, dass es für uns keine Rolle spielt“, erklärt Niklas Niehuis. Übrigens: Beide können auf eine weitere wichtige Konstante bauen. Neben den beiden Defensivspielern macht auch Stefan Mester als Torwarttrainer weiter.

• **Michael Schley**



TOTALER
RÄUMUNGSVERKAUF

WIR MODERNISIEREN

BIS ZU
50%

ALLES MUSS RAUS!

ALLES IST REDUZIERT!

Silhouettes of three soccer players in action. One player is in the foreground, kicking a ball. Two other players are in the background, one running and one standing. The background is a green and yellow striped pattern.

INTERSPORT
UEPPING

Sporthaus Uepping GmbH & Co. KG
Eschstr. 26 · 48703 Stadtlohn

Ihr habt eure Stimmen abgegeben, und auf der JHV wurden sie geehrt:
die SuS-ler*innen des Jahres und die Teams des Jahres.

SUS-LER*IN DES JAHRES



TEAMS DES JAHRES



VOLLTREFFER



TECHNISCHE FOLIEN
BERATUNG
KONFEKTION
INSTALLATION



LÜCKE
IHR PROJEKT IN SICHEREN BAHNEN

VOLL IM PLAN: SUS-RESERVE STABILISIERT SICH

In einer Hinserie, die in der Kreisliga A1 torreich und speziell im oberen Drittel ausgeglichen war, gehört der SuS Stadtlohn II zweifellos zu den positiven Überraschungen. Vier Teams haben an der Spitze die 30-Punkte-Hürde bereits übersprungen, ganz vorne ist – nicht ganz unerwartet – Fortuna Gronau. Die Stadtlohner Reserve hält auf Rang fünf Anschluss und zeigt, dass sie in dieser Saison deutlich gefestigter und reifer auftritt als in den Jahren zuvor.

Nach 15 Spieltagen – wenngleich einige Teams noch Nachholspiele haben – steht die Zweitvertretung mit starken 28 Punkten verdient unter den „Top Fünf“ der Kreisliga A1. Die Mannschaft knüpft damit an die zuletzt guten Saisonstarts der vergangenen Jahre an und bestätigt die kontinuierliche Weiterentwicklung unter dem Trainerduo Tim Böing und Jens Büsker. Erfolgsfaktoren sind eine gute Balance zwischen Abwehr und Angriff sowie eine ausgeprägte Heimstärke. Gerade letztere könnte in der Rückrunde noch wichtig werden.

Defensive als zentraler Erfolgsfaktor

Mit lediglich 19 Gegentoren stellt die Zweite die zweitbeste Abwehr der Liga, nur der ASV Ellewick steht defensiv minimal besser da. Diese Stabilität markiert eine klare Verbesserung zur Vorsaison. Kapitän Christian Greve betonte jüngst noch, dass „blöde Gegentore“, die in den Vorjahren häufiger auftraten, aktuell kaum noch passieren – ein Zeichen für gereifte Abläufe und hohe Konzentration. Mit den oft bemühten

Ausnahmen von der Regel wie beim 4:4 im Nienborg. Auch Trainer Jens Büsker hebt genau diese Entwicklung hervor: „Wir haben es geschafft, unsere Defensive zu stabilisieren.“

Aufschwung in der Offensive

Neben der Defensive hat die Mannschaft auch offensiv an Gefährlichkeit gewonnen. Gerade in den jüngsten Heimspiele – 4:0 gegen Vreden II, 6:0 gegen Ammeloe und 5:0 gegen Wülpen – war Spektakel angesagt. Ein be-





VOLLTREFFER

Pflege



OS
Pflegeteam Serowy








Ihr Pflegedienst im
Münsterland










sonderer Faktor: Christian Greve, der aufgrund von Personalmangel in die Sturmspitze rückte und dort mit mittlerweile acht Treffern glänzt. Zweitbesten Schütze nach Spielertrainer Jens Büsker (13). Der Kapitän, der eigentlich im rechten Mittelfeld zuhause ist, verkörpert als vielseitiger Führungsspieler den Charakter und die Mentalität des Teams. Seine Rolle als Leistungsträger und Vorbild für die jungen Spieler hob auch Coach Tim Böing in einem Zwischenfazit hervor.

Heimstärke als großer Pluspunkt

Ein weiterer Baustein des Erfolgs ist die ausgeprägte Heimstärke. In Stadtlohn ist die Reserve in dieser Saison noch ungeschlagen, auswärts hingegen besteht laut Trainer Jens Büsker noch Verbesse-

rungsbedarf: „Zuhause auf Kunstrasen läuft es, nur auswärts auf Rasen klappt es noch nicht ganz so gut. Da müssen wir weiter dran arbeiten.“ Mit Blick auf die Rückrunde könnte ein Umstand ein wertvoller Vorteil werden: Neun Heim-

spiele stehen im zweiten Saisonteil auf dem Programm – ein Potenzial, das der SuS gezielt nutzen möchte.

Teamgeist und Weiterentwicklung

Die Mannschaft bleibt trotz der starken Ausbeute bewusst realistisch. Der Fokus liegt weiterhin auf der kontinuierlichen Weiterentwicklung, wie sie für eine zweite Mannschaft typisch ist. Kapitän Christian Greve betonte, dass man sich gegenüber dem Vorjahr steigern wolle – und genau das gelingt bisher eindrucksvoll. Trainer Jens Büsker ordnet die Entwicklung zur Serienhalbzzeit sachlich ein: „Ziel ist es, so lange wie möglich oben mitzuspielen.“

• Michael Schley



Stadtlöhrner Recycling GmbH
SCHROTT UND METALLE

HIER RECYCELN PROFIS

VREDENER STR. 230
48703 STADTLOHN
TEL. +49 2563 / 931 40
WWW.STADTLOHNER-RECYCLING.DE

FÖRDERTRAINING BEI DEN BERKELBOLZERN

Individuelle Förderung für alle Talente der Region.

Beim SuS Stadtlohn steht die individuelle Entwicklung junger Fußballerinnen und Fußballer im Mittelpunkt. Mit dem seit Beginn der Saison angebotenen individuellen Fördertraining bietet der Verein eine zusätzliche Trainingseinheit für Kinder im E- und C-Juniorenbereich an – also genau in der Phase, in der der Sprung vom Grundlagen- in den Aufbaubereich erfolgt. Ziel ist es, die Spieler in kleinen Gruppen gezielt zu fördern und ihre technischen Fähigkeiten nachhaltig zu verbessern.



„Stärken stärken und Schwächen schwächen“ lautet das Motto des Trainingsformats. Jugendchefcoach Alex Zvonc leitet das Projekt mit großer Kompetenz, Leidenschaft und Herzblut. In den Einheiten geht es nicht um kurzfristigen Erfolg, sondern um langfristige Entwicklung – sei es im Dribbling, im Zweikampf oder beim Torabschluss. Regelmäßige Koordinationsübungen verbessern zusätzlich Beweglichkeit,

Körperkontrolle und Motorik. Die Trainingsformen sind spielnah gestaltet, damit die Kinder das Erlernte direkt auf dem Platz anwenden können.

Ein besonderes Merkmal des Fördertrainings: Es steht nicht nur den eigenen Nachwuchsspielern offen, sondern auch talentierten Kindern aus umliegenden Vereinen. Damit übernimmt der

SuS Stadtlohn bewusst Verantwortung für die gesamte Region und unterstreicht seine Rolle als Ausbildungs- und Leuchtturmverein im westlichen Münsterland.

„Wir wollen jungen Spielern eine Plattform bieten, auf der sie sich sportlich und persönlich weiterentwickeln können – unabhängig vom Vereinswappen“, erklärt Zvonc.

**GENERALUNTERNEHMER
FÜR IHRE PROJEKTE**

AUS LIEBE ZUM SPIEL.

HIRSCH GMBH
ARCHITEKTUR & PROJEKTBAU

HIRSCH GMBH | Architektur & Projektbau
Dinkellandstr. 17
48703 Stadtlohn
Tel +49 (0) 25 63 - 20 50 482
Fax +49 (0) 25 63 - 20 50 484
Mail info@hirsch-gmbh.net



Trainiert wird einmal wöchentlich im Volksbank-Sportpark in Kleingruppen von etwa acht Spielern. Die Auswahl erfolgt in enger Abstimmung zwischen Cheftrainer Alex, Mannschaftscoaches und gegebenenfalls Trainern benachbarter Vereine. Trainiert wird vor dem eigentlichen Mannschaftstraining oder auch Sonntags.

Die Resonanz ist durchweg positiv: Die jungen Kicker treten selbstbewusster auf, wenden das Gelernte im Spiel an und wachsen sichtbar über sich hinaus.



Fazit nach den ersten Monaten von Fußballjugendleiter Stefan Schulze Icking:

„Ein individuelles Fördertraining eingebettet in einem gut organisierten Gesamtkonzept kann langfristig vielfältige Auswirkungen haben. Im Bezug auf unsere Region würde ich zunächst die Steigerung der Leistungsdichte und Attraktivität dieser nennen. Am Ende profitieren wir alle im Westmünsterland von einem nachhaltigen Leistungsträgerpool mit lokalen Wurzeln.“

Mit diesem Konzept schafft der SuS Stadtlohn nicht nur individuelle Erfolgserlebnisse, sondern stärkt auch die Ausbildungsqualität und den Teamgeist in der gesamten Region – ganz im Sinne einer nachhaltigen Talentförderung.

• **Simone Icking**





Ferro Umformtechnik®
• schneiden • kanten • bearbeiten

**WERDE BEI UNS
TECHNIKPROFI!**

In der Ausbildung bei Ferro lernst Du von erfahrenen Profis. Entdecke unsere Ausbildungsberufe!



Komm ins
#AzubiTeamFerro

Ferro Umformtechnik GmbH & Co. KG • David-Roentgen-Straße 15-25 • 48703 Stadtlohn • www.ferro-umformtechnik.de/deine-zukunft/ausbildung

ENGAGIERT, MOTIVIERT, VORBILDLICH

Unsere Juniortrainer*innen halten den Verein in Bewegung.



NELIA

Leichtathletik

„Ich finde es toll, Kindern zu zeigen, wie sie sich gegenseitig unterstützen können und gemeinsam Ziele erreichen können. Kinder und Jugendliche nicht nur in ihrem Selbstvertrauen zu steigern, sondern auch eine Umgebung zum Wohlfühlen und eine Gemeinschaft zu erschaffen, die zusammenhält, motiviert mich, mich einzubringen!“



KATHI

Turnen

„Die größte Freude am Trainerjob ist für mich der stolze Blick des Kindes, wenn es gerade seinen ersten Handstand geschafft hat. Zu wissen, dass ich Teil der Freude bin. Das ist einfach ein wunderschönes Gefühl. Dies ist die stärkste Motivation, nach einem langen Arbeitstag weiterzumachen.“



KAI

Handball

„Ich bin Trainer der E-Jugend und mache das als Ausgleich zur Arbeit und ich sehe es gerne, wie die Kinder dazulernen.“



ZOE

Leichtathletik

„Mir macht es viel Spaß, mit Kindern zu arbeiten und ihnen spielerisch den Sport näherzubringen. Es motiviert mich, wenn ich den Kindern dabei zusehen kann, wie sie lernen und über sich hinauswachsen.“



NIKLAS

Fußball

„Es ist schön zu sehen, wie die Jungs ihren Weg gehen – so wie ich damals. Und ich darf ein Stück mitgestalten, wie sie später Fußball spielen.“

55
Jahre
INNOVATION
1970 - 2025

Quality made in
Germany

AUF DIE RICHTIGE TECHNIK KOMMT ES AN

FLEXIBEL | INNOVATIV | RICHTUNGSWEISEND

MODERNSTE VERFAHREN UND INNOVATIVE TECHNOLOGIEN SIND UNSER STAND DER TECHNIK!

Maschinenrichtlinien ebnen den Weg für Qualität und Sicherheit.

Wir gehören zu einer Firmengruppe mit über 75 Mitarbeitern und haben unseren Firmensitz im westlichen Münsterland. Seit 1970 stellen wir Maschinen zur Rationalisierung und Modernisierung sämtlicher Industriezweige her. Als Problemlöser freuen wir uns auf Ihre Aufgabenstellungen!

günther wensing GmbH & Co. KG | Hegebrockstr. 117 | 48703 Stadtlohn | E-mail: info@gwensing.de | www.gwensing.de

UNTERSTÜTZUNG DURCH DEN VEREIN

Engagement braucht Rückhalt –
und den bekommen unsere Juniortrainer*innen:



Fortbildungen & Lehrgänge:

Kostenübernahme für Schulungen und Qualifizierungen.



Teamevents:

Alle zwei Jahre eine gemeinsame Aktion nur für die Juniortrainer*innen.



Aufwandsentschädigung:

Kleine finanzielle Anerkennung für den großen Einsatz.



MAIKE & MIRIAM

Handball

Maïke: „Wir spielen Handball seit wir 4 sind...“

Miriam: „... und freuen uns wenn wir den Verein, die anderen Trainer und Schiedsrichter unterstützen können.“



SANDRA WEDDEWER

Mutter zweier Jugendtrainer

„Ich finde es erstaunlich wie gut sie sich organisieren können, mit Erwachsenen kommunizieren und wie zuverlässig sie sind. Von den Kids und den Eltern haben sie immer viel Anerkennung und Dankbarkeit erfahren. Sie sind definitiv daran gewachsen und sind selbstbewusster geworden.“



JANNIK BUNING

Kapitän 1. Fußballmannschaft

„Junge Menschen die es schaffen, Schule oder Beruf, Training und Sport unter einen Hut zu bringen, zeigen Engagement, Teamfähigkeit und Belastbarkeit. Diese Erfahrungen sehen wir als echten Pluspunkt – persönlich wie beruflich.“



CHARLOTTE

Leichtathletik

„Ich mag die Arbeit mit Kindern, weil sie voller Neugier, Offenheit und Lebensfreude sind. Es begeistert mich, sie auf ihrem Weg zu begleiten und zu sehen, wie sie über sich hinauswachsen.“



NILS

Fußball

„Ich freue mich immer, wenn ich die Entwicklungsschritte der Spieler sehe.“



JANNA

Turnen

„Am schönsten ist es, die Freude in den Augen der Kinder zu sehen.“



SONTJE & MILEY

Handball

Sontje: „Uns macht es sehr viel Spaß mit Kindern zusammenzuarbeiten ...“

Miley: „... und wir können uns sozial engagieren und unser gelerntes weitergeben.“

ZSDSOLAR
ENERGIESYSTEME

10
Jahre
voraus



Für Ihr Zuhause – für Ihr Unternehmen – für Ihren landwirtschaftlichen Betrieb.

Energie aus
Qualität.

Photovoltaik,
Speichersysteme,
Ladeinfrastruktur,
Wärmepumpen – und
alles zusammen.

www.zsd.solar

info@zsd.solar

TEL 0 59 23 / 99 99 11 1

TENBRINK
The Gener[e]alist.

TENBRINK - THE GENER[E]ALIST

Engagement, das unsere Region stark macht

„Junge Menschen, die sich ehrenamtlich als Trainerinnen und Trainer engagieren, prägen nicht nur den Sport, sondern auch das Miteinander. Dieses Engagement steht für Gemeinschaft, Verantwortung und Zusammenhalt – Werte, die auch uns als Familienunternehmen wichtig sind. Wer sich so einbringt, zeigt Einsatzbereitschaft und Teamgeist – Fähigkeiten, die im Arbeitsalltag den Unterschied machen.“



JULIE

Turnen

„Die Freude Kinder wachsen zu sehen und ihnen helfen ihre Ziele zu erreichen.“

borgers

ANKE BORGERS

Ein starkes Plus für jede Zukunft

„Junge Menschen, die als Juniortrainer:innen Verantwortung übernehmen, beweisen Führungsstärke und soziales Denken – ein starkes Plus für jede berufliche Zukunft.“



JOJO TENBRINK

Ehemaliger Juniortrainer

„Heute ist es total schön, wenn ehemalige Spieler und Spielerinnen auf mich zukommen und erzählen, was sie aus der Zeit mitgenommen haben – genau das ist für mich der größte Lohn und zeigt, wie viel dieser Job zurückgibt.“



LINUS

Handball

„Ich bin neben dem Studium Jugendtrainer beim SuS, weil ich mich weiterhin im Verein engagieren möchte und die Zukunft des SuS mitgestalten möchte“

LÜCKE
IHR PROJEKT IN SICHEREN BAHNEN

HENDRIK LÜCKE

Mit Herzblut und Einsatz – das prägt fürs Leben

„Wir finden es klasse, mit wie viel Herzblut und Einsatz die jungen Trainerinnen und Trainer für ihre Teams da sind. Wer schon in jungen Jahren Verantwortung übernimmt und sich für andere engagiert, nimmt ganz viel fürs Leben mit – ob auf dem Platz, in der Ausbildung oder im Job.“



MIA

Turnen

„Das Training erinnert mich daran, dass Erfolg aus Übung, Mut und Vertrauen entsteht – egal ob beim Turnen oder im Leben.“



KFO · STADTLOHN
KIEFERORTHOPÄDIE

Ihre Kieferorthopädie in Stadtlohn

Weil uns die **Jugend**
am **Herzen** liegt

viel Spaß und eine erfolgreiche Saison!



Eschstraße 35 | 48703 Stadtlohn | Telefon 0 25 63 - 20 40 11 | www.kfo-stadtlohn.de

Fazit: Zusammen läuft mehr

Rund 70 engagierte Juniortrainer*innen sorgen Woche für Woche dafür, dass bei uns auf dem Platz und in der Halle alles läuft – und das neben Schule, eigenem Training und Spielen am Wochenende.

Ihr Ehrenamt ist mehr als Arbeit: Es bedeutet Verantwortung übernehmen, Gemeinschaft leben und Freude weitergeben. Sie geben Kindern Orientierung, fördern Teamgeist und zeigen, wie man zusammen Ziele erreicht.

Wer sich so einbringt, prägt den Verein, den Sport und unsere Gemeinschaft auf besondere Weise. Zusammen läuft mehr – und mit so viel Herzblut bleibt unser Verein lebendig, stark und inspirierend.

**MALTE & JAKOB****Handball**

Jakob: „Mir macht die Arbeit mit den Kindern einfach Spaß und ich möchte meinem Verein gerne was zurückgeben.“

Malte: „Es macht mir sehr viel Spaß den Kindern was beizubringen und die Fortschritte zu sehen.“

**JAN & PAUL****Handball**

Paul: „Ich bin Jugendtrainer, weil ich finde, dass der Handball eine sehr geile Abteilung ist und ich möchte, dass diese in Zukunft noch weiter wächst.“

Jan: „Ich spiele selbst schon lange Handball und ich lieb das einfach total, wenn man Begeisterung in den Kindern wecken kann.“

**GEORGE****Handball**

„Ich engagiere mich als Juniortrainer, weil es mir Spaß macht und ohne Trainer*innen kein Sport ausgeführt werden kann, deswegen ist es ein sehr wichtiger Job.“

**EMILY****Leichtathletik**

„Für mich bedeutet soziales Engagement zu sehen, dass wenn man etwas gibt man auch immer etwas zurückbekommt - sei es in Form von Anerkennung oder dass man einfach sieht, dass es den Kindern Spaß macht. Genau das motiviert mich auch neben Schule und eigenem Training noch den Nachwuchs zu trainieren.“

**MIRA****Turnen**

„Es ist schön, die Freude der Kinder zu sehen und wie sie daran wachsen.“

**MARA****Turnen**

„Um mein Wissen über den Sport weiterzugeben und junge Talente zu fördern. Es ist wundervoll zu sehen, wie Kinder Fortschritte machen und Spaß am Turnen haben.“





FUßBALL-FIEBER?
 bei uns sind Sie in den besten Händen.

Apothekerin
Johanne Elias e.K.
 Josefstraße 41 Telefon 02563 206244
 48703 Stadtlöhn info@berkel-apotheke.de

THEKENTALK

bei Helge



MIT MICHELLE
ALFERINK



Kim im Gespräch mit ihrer Mama über die 70.3-WM in Marbella

Kim: Mama, ich war ja live dabei und habe jeden Moment verfolgt. Trotzdem möchte ich es von dir selbst hören: Wie hast du den Moment an der Startlinie erlebt – als dir klar wurde: Jetzt ist wirklich WM?

Michelle: Dieser Moment war unglaublich intensiv. An der Startlinie wurde mir erst wirklich bewusst, was dieser Tag bedeutet. Ich war stolz und gleichzeitig richtig nervös. Überall Athletinnen aus der ganzen Welt, totale Fokussierung, fast greifbare Stille – da wusste ich: Jetzt wird's ernst. Ein Mix aus Aufregung und Vorfreude, den ich so noch nie erlebt habe.

In den Tagen davor habe ich gemerkt, wie viel dir dieses Rennen bedeutet hat. Was ging dir in dieser Zeit durch den Kopf?

Die Tage vor der WM waren emotionaler als gedacht. Ich habe viel darüber nachgedacht, wie lange mich dieser Sport begleitet und wie viel Herzblut und Disziplin darin stecken. Besonders die Nachrichten von Menschen, die mir wichtig sind, haben mich tief berührt. Gleichzeitig war ich unglaublich dankbar, überhaupt star-



ten zu dürfen – und dass ihr alle an meiner Seite wart. Diese Mischung machte die Tage sehr besonders, auch wenn die Nervosität natürlich da war.

Das Meer war beim Start ziemlich unruhig und die Radstrecke in Marbella ist bekannt dafür, richtig anspruchsvoll zu sein. Wie hast du diese beiden Disziplinen erlebt?

Das Schwimmen war wegen der unruhigen See eine echte Herausforderung. Lange Züge gingen kaum, also bin ich schnell zu kürzeren Armzügen und Wasserball-Kraul übergegangen, um mich besser orientieren zu können. Ich bin froh, dass ich dabei nicht seekrank wurde – einige Athletinnen hatten damit wirklich zu kämpfen. Am Ende lief es richtig

gut, und ich hatte sogar die fünftbeste Schwimmzeit meiner Altersklasse.

Die Radstrecke hat mir diesmal besonders viel abverlangt. Ich wusste, dass nach wenigen Kilometern harte Anstiege kommen würden, und bin deshalb bewusst etwas lockerer angefahren. Vor mir waren drei Athletinnen, und ein Überholen hätte wegen der 12-Meter-Regel und den 25 Sekunden für einen Überholvorgang viel Kraft gekostet. Aus Respekt vor den Steigungen habe ich mich erstmal hinten eingeordnet. Rückblickend war das wohl zu defensiv – ich kam nicht richtig in meinen Rhythmus und konnte meinen gewohnten Druck nicht auf die Pedale bringen. Gleichzeitig war die Strecke extrem fordernd: viele Anstiege, technische Abfahrten, unberechenbarer Wind. Man war durchgehend maximal gefordert. Trotzdem bin ich zufrieden.

Beim Laufen war ich an der Strecke und die Stimmung war elektrisierend. Ich habe gespürt, wie sie dich getragen hat, aber auch gesehen, dass es dir nicht so leicht fiel wie sonst. Wie hast du das erlebt?

MARTINKO
Part mbB

Beratende Ingenieure

Siedlungswasserwirtschaft • Infrastruktur • Ingenieurbau

Stadtlohn - Münster | www.martinko.de





In der zweiten Wechselzone musste ich erst kurz dehnen – das Radfahren hatte ordentlich reingehauen. Als ich dann aus der Tiefgarage herauslief, hat mich die Stimmung sofort mitgerissen. Trotzdem habe ich schnell gemerkt, dass meine geplante Pace heute nicht drin ist. Also hieß es: mental stark bleiben, nicht den Kopf hängen lassen und unter den Bedingungen das Beste herausholen. Kraft einteilen, an jeder Verpflegungsstation kühlen, trinken, Elektrolyte aufnehmen. Die Strecke war ohnehin nicht schnell: viele Kurven, kurze knackige Anstiege. Keine Strecke für Bestzeiten – also alles gut. Am Ende ist mir das richtig gut gelungen.

Und dann der Moment, als du auf die Ziellinie zugelaufen bist – was ist da in dir passiert?

Michelle: Der Zieleinlauf war überwältigend. Als ich die Ziellinie sah, kam alles auf einmal: Freude, Stolz, Dankbarkeit. Die Tränen liefen sofort. In solchen Momenten spürt man, was möglich ist, wenn man an sich glaubt und liebt, was man tut. Wenn ich daran denke, wie klein alles begonnen hat, fühlt sich dieser Moment riesig an.

Du hast dich mit den stärksten Athletinnen der Welt gemessen. Wie ordnest du deine Platzierung ein?

Platz 24 in meiner Altersklasse von 309 Starterinnen und Platz 338 von über 2.240 Frauen inklusive Profis – das hätte ich sofort unterschrieben. Bei einer WM weiß man nie, wo man steht. Mein Ziel war, meine geplante Leistung ins Ziel zu bringen. Dass dabei so eine Platzierung herauskam, macht mich sehr glücklich. Meine Trainerin meinte sogar, dass an einem perfekten Tag vielleicht noch etwas mehr drin gewesen wäre – und genau diese Rückmeldung ist für mich eine schöne Bestätigung. Sie zeigt mir, dass der Weg stimmt.

Ich habe ja gesehen, wie viel du für diese WM getan hast. Wie sah dein Vorbereitungsalltag aus?

Die Vorbereitung war sehr strukturiert, aber ich musste mich nie überwinden – weil ich das Training wirklich liebe. Manchmal war es herausfordernd, aber eher die Ausnahme. Das liegt auch daran, dass wir drei – du, Papa und ich – ein richtig gutes Team sind. Wir unterstützen uns gegenseitig, arbeiten gemeinsam an unseren Zielen und febern füreinander mit. Das hat mir unglaublich viel Kraft gegeben.

Der Moment, als du uns nach dem Ziel erzählt hast, wie sich das Rennen angefühlt hat – da hat man richtig gemerkt, wie glücklich du warst. Welche Szene bleibt dir am meisten im Gedächtnis?

Es gab viele besondere Momente. Aber als ich euch (dich, Papa, Caro, Opa und Klaus) im Ziel gesehen habe und euch direkt vom Rennen erzählen konnte, wurde mir erst richtig bewusst, was ich erreicht habe – wie lange ich diesen Sport schon mache und wie viel Herzblut darin steckt. Und ich wurde mir bewusst, wie viel Glück ich habe: gesund zu sein, einen Sport zu lieben, der mich erfüllt, und so eine tolle Familie, Freunde und Trainingskollegen zu haben.



Und was passiert jetzt – wie geht es weiter?

Jetzt gönne ich mir ein paar ruhigere Wochen, um alles zu verarbeiten. Aber lange halte ich es nicht ohne neue Ziele aus. Bald beginnt die Vorbereitung für die Saison 2026. Das erste große Rennen starte ich bei den „Championships“ in Samorin (Slowakei). Außerdem unterstütze ich über mein Zweitstartrecht das Triathlon Team Ratingen in der 2. Bundesliga und starte natürlich auch für den SuS Stadtlohn. Aber im Moment genieße ich einfach, was ich erreicht habe.



WEITZELL

Elektro | Handel | Event

Leistung mit Persönlichkeit

Adresse
CW Elektro GmbH
Carsten Weitzell
Neustraße 11
48703 Stadtlohn

Kontaktinformation
Tel. 02563-7163
Fax. 02563-208167
info@cw-elektro.com
www.cw-elektro.com

HANDBALLHÖLLE BEZIRKSLIGA: SIEBTE LIGA – ERSTE SAHNE

Die aktuelle Saison steht für die ersten Seniorenmannschaften des SuS Stadtlohn ganz im Zeichen des Abenteuers: Sowohl die 1. Damen als auch die 1. Herren messen sich in diesem Jahr in der Bezirksliga des Münsterlandes. Die Saison bringt für die Teams dabei mehrere Herausforderungen, aber auch Chancen mit sich. Die gut besuchten Heimspiele in der „Festung Burghölle“ zeigen, dass sich der Handballsport in Stadtlohn immer größerer Beliebtheit erfreut.



Die 1. Damenmannschaft: Neustart und Zusammenwachsen

Für die Damen des SuS Stadtlohn begann das Abenteuer Bezirksliga bereits vor dem ersten Spieltag mit tiefgreifenden Veränderungen. Nach einer Saison, in der der Klassenerhalt nur hauchdünn gesichert werden konnte, stand die große Herausforderung der Zusammenlegung der ersten und zweiten Damenmannschaft an. Hinzu kam der Abschied vieler Stammspielerinnen und eine neue Trainerin, welche nun ein neues Team formen muss.

Obwohl bisher noch nicht so viele Spiele siegreich gestaltet werden konnten, zeigt die Leistungskurve definitiv nach oben in die richtige Richtung. Von Woche zu Woche ist zu spüren, dass die Mannschaft zusammenwächst und ein besseres gegenseitiges Vertrauen entwickelt. Unterstützt wird sie bei den Heimspielen von den zahlreichen Fans, die die Spielerinnen zu Höchstleistungen motivieren. Dieser Rückhalt ist in dieser Phase des Aufbaus Gold wert und das Team ist zuversichtlich, die vorhandene Leistungssteigerung mit Geduld auch

bald in Zählbares umwandeln zu können. So ziehen alle zusammen an einem Strang, um das Saisonziel Klassenerhalt zu erreichen.



Seit 1996 ein Team und von Anfang an treuer Partner des SUS Stadtlohn.

PLANO Metall GmbH
Markus Plate | Jürgen Nordkamp

David-Röntgen-Str. 11 | 48703 Stadtlohn | Tel.: 02563 - 98075
info@plano-metall.de | www.plano-metall.de



Die 1. Herrenmannschaft: Heimstärke und neue Herausforderungen

Etwas anders sieht die Gefühlslage bei den 1. Herren aus: Nach dem zweiten Aufstieg innerhalb von nur drei Jahren ist die Mannschaft in der Bezirksliga angekommen. Trainer und Team können befreit aufspielen, wenngleich das primäre und realistische Ziel ganz klar der Klassenerhalt ist.

Die Mannschaft, deren Kern – abgesehen vom neuen Torwart Fabian Krix – seit mehreren Jahren zusammenspielt und durch eigenen Nachwuchs und Spieler der Zweiten ergänzt wird, zeichnet sich durch eine enorme Eingespeltheit und guten Zusammenhalt aus. Trotzdem stellt die Bezirksliga die Herren vor neue, ungewohnte Herausforderungen.

Die langen Auswärtsfahrten und vor allem die vielen Spiele mit Harz, an das sich die Mannschaft erst noch gewöhnen muss, fordern ihren Tribut.

Doch die Heimbilanz spricht Bände: Mit der Heimstärke in der Festung Burghölle und der lautstarken Unterstützung des Publikums konnten die Herren alle drei Heimspiele bisher gewinnen. Ein besonderer Erfolg war dabei der denkbar knappe 33:32 Sieg gegen den bis dato ungeschlagenen Tabellenführer aus Havixbeck – ein echtes Ausrufezeichen! Und selbst auswärts reisen oft treue Fans mit, die die Mannschaft anfeuern.

Gemeinsam in die Zukunft

Die Geschichten der beiden ersten Seniorenmannschaften zeigen, wie vielfäl-

tig das Abenteuer Bezirksliga sein kann. Während die Damen den Neustrukturierungsprozess mit viel Energie und wachsender Leistung vorantreiben, setzen die Herren im Kampf um den Klassenerhalt auf ihre Eingespeltheit und die Heimstärke in Stadtlohn.



Was beide Teams eint, ist der unglaubliche Rückhalt des Vereins und der Fans in der „Festung Burghölle“ sowie die gegenseitige Unterstützung – Danke! Mit dieser Gemeinschaft im Rücken können die SuS-Mannschaften zuversichtlich in die Zukunft blicken. Das Ziel mag Klassenerhalt heißen, doch das gemeinsame Erlebnis Bezirksliga macht diese Saison jetzt schon zu einer Besonderheit. Wir drücken beiden Teams weiterhin die Daumen!

• Hanne Wewers & Jan te Vrugt



Es geht doch nichts über ein eigenes Zuhause.

Finden und finanzieren Sie Ihre Traumimmobilie in Stadtlohn ganz einfach mit der Sparkasse Westmünsterland.

02563 4030

info@sparkasse-westmuensterland.de
spkwml.de/finanzierungseinstieg



**Sparkasse
Westmünsterland**

KURSANGEBOT

NEUE KURSE

1. Sanft in Bewegung – Jumping Fitness mit Silvia Konert

ab 05.01.2026

Montags 18:15 – 19:15 Uhr

Kursraum im Teupe-Stadion

Dieser Jumping Fitness Kurs ist ein gelenkschonendes und beckenbodenaktivierendes Training auf dem Minitrampolin, bei dem das Gleichgewicht, die Beweglichkeit und die Tiefenmuskulatur gestärkt wird – ideal für Alle, die in Bewegung bleiben möchten, ohne sich zu überfordern.

2. Zumba mit Karin Kipker

ab 06.01.2026

Dienstags 18:00 – 19:00 Uhr

Neuer Kursraum im Volksbank Sportpark

Zumba kombiniert mitreißende Musik mit einfachen Tanzbewegungen und sorgt für ein effektives Ganzkörpertraining, das einfach Spaß macht! Egal ob Anfängerin oder Fortgeschrittener – hier steht die Freude an der Bewegung im Vordergrund. Lass dich von der Energie der Gruppe mitreißen und tanze dich fit!

3. Hockergymnastik mit Melanie Hagedorn

ab 08.01.2026

Donnerstags 10:00 – 11:00 Uhr

Neuer Kursraum im Volksbank Sportpark

Der Kurs ist bei ärztlicher Verordnung und Genehmigung durch die Krankenkasse beitragsfrei.

Dieser Kurs ist ein gelenkschonendes Ganzkörpertraining im Sitzen und Stehen, das Kraft, Beweglichkeit und Koordination fördert – ideal für jedes Alter.

4. Faszien Yoga für Männer mit Birgit Oing

ab 07.01.2026

Mittwochs 20:00 – 21:00 Uhr

Neuer Kursraum im Volksbank Sportpark

Verspannungen lösen, Beweglichkeit fördern, neue Kraft tanken – das ist das Ziel des neuen Kurses „Faszien-yoga für Männer“! Der Kurs richtet sich speziell an Männer, die gezielt etwas für ihre Beweglichkeit tun möchten.



Anmeldung und weitere Informationen
unter 02563/905801,
01573/9595427 und
info@sus-stadtlohn.de

TERHART
AUTOMOBILE



Jetzt noch für 2026/2027 bewerben:

- ▶ Azubi Kfz-Mechatroniker/-in für Pkw-Technik (m/w/d)
- ▶ Azubi Kfz-Mechatroniker/-in für System- und Hochvolttechnik (m/w/d)
- ▶ Azubi Automobilkaufmann/-frau (m/w/d)

**Wir
suchen
dich!**



Jetzt QR-Code scannen und mehr über
unsere Ausbildungen erfahren!

Terhart Automobile GmbH & Co. KG • Daimlerstraße 24 • 48703 Stadtlohn

WIR SUCHEN:

Wir suchen einen Turntrainer, eine Turntrainerin für unsere bestehende Leistungsturngruppe (Mädchen)!

Hast Du Fragen oder Interesse?
Melde dich bei uns:
info@sus-stadtlohn.de oder 02563/905801

Trainingszeiten:
montags & mittwochs
18:00 Uhr - 20:00 Uhr
in der Dreifachhalle am Geschwister
Scholl Gymnasium



SuS Stadtlohn 19/20 e.V.
TURNEN

Geiler Laden! Sichere Ausbildung.



**BeReal.
BeBewital.**

- Industriekaufleute
- Kaufleute für Marketingkommunikation
- Mediengestalter Fachrichtung Digitalmedien
- Mediengestalter Fachrichtung Designkonzeption
- Industriemechaniker Fachrichtung Instandhaltung
- Mechatroniker
- Elektroniker für Betriebstechnik
- Verfahrenstechnologen
- Milchwirtschaftliche Laboranten
- Fachlageristen
- Fachkräfte für Lagerlogistik

All genders welcome. Alle sind bei uns willkommen.



www.bebewital.de

BEWITAL®
Unternehmensgruppe





LEICHTATHLETIK



TEUPE[®]
GRUPPE

1

STADTLOHN



LEICHTATHLETIK

1. STADIONLAUF

Partner des SuS Stadtlohn 19/20 e.V.

OBERZAUCHER
Parkett- und Fußbodentechnik

TENBRINK
The Gener[e]alist.

TEUPE[®]
GRUPPE

Volksbank
Westmünsterland eG

borgers
Beratung, Architektur,
Planung und Bau
Alle so ganz anders. Immer.

INTERSPORT
UEPPING

ROBEKS

SPORT
NIEHUIS

Albert
Hornhues

1a
autoservice Ingenieur

Berkel
Apotheke

BEWITAL

Brinkmann
CHRISTOPH BRINKMANN
Druckerei

Ferro *Umfassende*
Kleinfachhandel

GS-Reisen

Gw
stadtlohn

HEISTERBORG
Steuern Beratung Prüfung Recht

HEITKAMP
HÜLSCHER
Kanalarbeit • Straßenbau • Tiefbau

Hilverling
& Kollegen

HIRSCH
ARCHITEKTUR & PROJEKTBAU

KFO-STADTLOHN
KIEFERORTHOPÄDIE

Kemper

Krumbeck
Kunststoffverarbeitungs GmbH

KRUMME
ALLES UNTER EINEM DACH

LK Garten- &
Landschaftsbau

LÜTKENHAUS
FARBEN • FOLIEN • BEHÄLTNISSE

LUCKE
HAARSTRICHSCHÜTZUNG

MARTINKO
Fot. 033
Beratende Ingenieure

NIEHAUS
VERMESSUNG

point S Keen

Seifer
REPARATUR- & SERVICE

OS
Pflegeteam Serowy

Sicking
Land- & Hauswirtschaft (Lohn- & Hauswirtschaft)

S
Ressourcen Management

stabil.team
Ingenieurbüro

Stadtlehner
Recycling
KÜHNT UND SCHULZ

steinbach
Schön wohnen im Münsterland

TEBRACK
MASCHINENBAU GMBH

TEINHART
AUTOMOBILE

TRAPO
Automated Intralogistics

WEITZELL
Elektro | Handel | Event

WIPA

ZSD SOLAR
ENERGIESYSTEME

ZUSAMMEN LÄUFT MEHR!



WERDE BUFDI BEIM SUS!

Gründe, die für den Bundesfreiwilligendienst beim SuS sprechen:



BEWIRB DICH JETZT!

Hast du Fragen? Melde dich bei uns!

WhatsApp: 01573 / 9595427
Telefon: 025 63 / 905801



1. Engagement im Sport: Der SuS Stadtlohn ist ein Breitensportverein, der eine Vielzahl von Sportarten und Aktivitäten anbietet. Du hast die Möglichkeit, deine Leidenschaft für den Sport zu leben und anderen zu helfen, ihre sportlichen Ziele zu erreichen.

2. Vielfältige Aufgaben: Als Bufdi wirst du in verschiedenen Bereichen eingesetzt, sei es in der Organisation von Veranstaltungen, der Unterstützung von Trainern, der Betreuung von Kindern und Jugendlichen und in der Kooperation mit Schule und Kitas. Das sorgt für Abwechslung und spannende Herausforderungen.

3. Persönliche Entwicklung: Das Bufdi-Jahr bietet dir die Chance, neue Fähigkeiten zu erlernen, deine sozialen Kompetenzen zu stärken und Verantwortung zu übernehmen. Du wirst in einem Team arbeiten und wertvolle Erfahrungen sammeln, die dir in deinem späteren Berufsleben zugutekommen können.

4. Positive Auswirkungen: Durch deinen Einsatz trägst du aktiv zur Förderung von Sport und Bewegung in der Region bei. Du hilfst dabei, Kindern und Jugendlichen eine sinnvolle Freizeitgestaltung zu bieten und ihre sozialen Fähigkeiten zu entwickeln.

6. Unterstützung und Begleitung: Während deines Bufdi-Jahres wirst du von erfahrenen Mitarbeitern unterstützt und begleitet. Du erhältst regelmäßige Rückmeldungen und hast die Möglichkeit, an Schulungen und Workshops teilzunehmen.

7. Spaß und Freude: Die Arbeit im Sportverein macht Spaß! Du wirst viele neue Menschen kennenlernen und Freundschaften schließen.

Wenn du also Interesse an Sport hast, gerne mit Menschen arbeitest und eine sinnvolle Tätigkeit suchst, ist der Bufdi beim SuS Stadtlohn eine gute Entscheidung!



Lobjinski & Kenkel

**Garten- &
Landschaftsbau** GmbH

Ellewick 20 | 48691 Vreden
Tel. 02564 - 9997111 | info@lk-galabau.de

www.lkgalabau.de

- Gartengestaltung
- Pflaster-, Erdarbeiten
- Zaunbau
- Gartenpflege
- Pflanzarbeiten
- uvm.



• **Auszubildender zum Kaufmann für Büromanagement (m/w/d)**
Ausbildungsbeginn 01.08.2026



Geselle, ausgebildeter Parkettleger oder Tischler (m/w/d)
Nähere Informationen auf unserer **Homepage** unter Jobs.



Werde Teil des Tenbrink-Teams!

Du suchst eine neue Perspektive oder eine Weiterentwicklung?

- **Konstrukteur (m/w/d) Luxussparte**
- **Mitarbeiter Arbeitsvorbereitung (m/w/d)**
- **Technischer Einkäufer (m/w/d)**



Deine Ausbildung bei Tenbrink - the Gener[e]alist!

Starte deine Zukunft mit einer Ausbildung bei uns.

- **Industriekaufmann (m/w/d)**
- **Fachinformatiker Systemintegration (m/w/d)**

Auf tenbrink.de findest du alle Informationen zu den Berufen und wie du dich ganz einfach für 2026 bewerben kannst.



Stark verbunden im Team – Planung, Fertigung und Montage komplexer Stahlbaukonstruktionen nach Kundenvorgabe

Wir suchen Verstärkung :

- **Schlosser (m/w/d)**
- **Schweißer (m/w/d) MAG**
- **Stahlbaumonteur (m/w/d)**
- **Feinwerkmechaniker (m/w/d)**
- **Industriemechaniker (m/w/d)**
- **Zerspanungsmechaniker (m/w/d)**
- **Metallbauer (m/w/d)**



Keine der Stellen passt zu dir? Bewirb dich auch, wenn du im Metallbau, Maschinenbau oder ähnlichen Bereichen Erfahrung hast!

Bewerbungen an: jobs@teupe.de



Beratung, Architektur,
Planung und Bau
Alles aus einem Haus

Du suchst eine Ausbildung mit Zukunftsperspektive?

Wir bilden in acht verschiedenen Berufen aus - auf der Baustelle und im Büro. Bewirb dich gerne um einen Ausbildungsplatz oder ein Praktikum.



Unser Team sucht Verstärkung! Bewirb dich auf eine unserer offenen Stellen oder schicke uns deine Initiativbewerbung an bewerben@borgers-bau.de

- **Kalkulator (m/w/d)**
- **Stahlbaumonteur (m/w/d)**
- **Maurer (m/w/d)**
- **Baumaschinenführer (m/w/d)**



Wir suchen ab sofort einen Teamspieler für unseren Standort in Vreden:

- **Einzelhandelskaufmann/Frau für Running & Fussball (m/w/d) in Vollzeit**

Deine Aufgaben im Spiel:

- Fachkundige Beratung unserer Kunden im Bereich Running und Fußball
- Aktiver Verkauf unserer Sportartikel, Schuhe und Textilien
- Warenpräsentation und Sortimentspflege auf der Verkaufsfläche
- Mitarbeit bei Warenbestellung und Lagerverwaltung





JOBBÖRSE



Werde Teil eines Teams, das gemeinsam Großes bewegt!

- Land- und Baumaschinenschlosser (m/w/d)
- Maschinisten für Mobilbagger (m/w/d)
- LKW-Fahrer für Tieflader und Muldenkipper (m/w/d)
- BF3 Begleitfahrer von Schwertransporten – Aushilfe (m/w/d)



Interesse geweckt?

Dann freuen wir uns auf deine Bewerbung! Gerne per Mail an bewerbung@robbers-gmbh.de oder telefonisch unter **025 63 / 219 1400**



Steuern Beratung Prüfung Recht

DU. HIER. JETZT. FÜR MORGEN.

Ausbildung zum Steuerfachangestellten (m/w/d)

Du willst was bewegen? Dann bist du bei uns genau richtig! Starte deine Zukunft in der Steuerberatung bei Heisterborg! Mandanten betreuen, Buchhaltungen managen, Steuererklärungen erstellen – du wirst überrascht sein, wie vielseitig der Job ist.



Part mBB
Beratende Ingenieure

- Ausbildung als BauzeichnerIn (m/w/d)
- Ausbildung als Fachkraft für Büromanagement (m/w/d)
- Duales Studium Bauingenieurwesen – Bachelor of Engineering (m/w/d)
- Bau-/ProjektleiterIn – Tiefbau (m/w/d)
- BauzeichnerIn (m/w/d)
- BauzeichnerIn im Tiefbau (m/w/d)



Offene Stellenausschreibungen der BEWITAL Unternehmensgruppe

- Teamleiter Lagerlogistik (m/w/d)
- Teamleiter für das Export & Zollwesen (m/w/d)
- Maschinen- und Anlagenführer (m/w/d)
- Internationaler Key Account Manager für die Heimtiernahrungsindustrie (m/w/d)

Weitere offene Stellen →



GETRÄNKE SERVICE

- Auslieferungsfahrer für Tagestouren (mit CE) (m/w/d)
- Freundliche Lagermitarbeiter (m/w/d)
- Unterstützer im Eventteam (Saisonal) (m/w/d)
- Ausbildung Fachkraft für Lagerlogistik (m/w/d)
- Ausbildung Kaufmann/-frau - Groß- und Außenhandelsmanagement (m/w/d)

Mehr Infos →



Wir suchen Auszubildende in folgenden Berufen:

- Feinwerkmechaniker (m/w/d)
 - Kaufmann für Büromanagement (m/w/d)
- Außerdem suchen wir gelernte Fachkräfte – zu sofort/Vollzeit:
- Feinwerkmechaniker (m/w/d)



• schneiden • kanten • bearbeiten

Freie Ausbildungsplätze bei Ferro Umformtechnik! Ausbildungsbeginn ab 01.08.2026 – Wir suchen Talente für unsere Ausbildungsberufe als

- Mechatroniker (m/w/d)
- Metallbauer Konstruktionstechnik (m/w/d)
- Fachkraft für Lagerlogistik (m/w/d)



VOM SORGENKIND ZUR VORZEIGETRUPPE:

Unsere Handball-Jugendschiedsrichter



Ein Blick zurück: Vor drei Jahren stand unser Verein noch vor einer Herausforderung, die uns teuer zu stehen kam. Mit nur vier gemeldeten Schiedsrichtern und keinem Nachwuchs verfehlten wir das vom Handballkreis vorgegebene Schiedsrichtersoll, was uns eine schmerzhaft Strafe von 1.300 € einbrachte.

2023 entschlossen sich sieben junge Handballer und Handballerinnen, den

Schiedsrichterschein zu erwerben. Im Frühling diesen Jahres konnten wir weitere sieben Schiedsrichter vom Handballkreis ausbilden lassen. Somit ist unsere Schiedsrichter-Abteilung explosionsartig gewachsen. Möglich machten diese Entwicklung engagierte Spieler der 1. Herren, die die SpielerInnen der Jugendmannschaften motivierten die Lizenz zu erwerben und sich gemeinsam mit diesen für die Ausbildung anmeldeten. Dank des Vereinsbullis fuhr die Truppe geschlos-

sen zu den Ausbildungsterminen, sodass neben der Stärkung des Gemeinschaftsgefühls die Jugendlichen unabhängig von der „Fahrmotivation“ der Eltern die Schiedsrichterlizenz erwerben konnten. Die Probleme von vor drei Jahren sind somit erfolgreich beseitigt und unser Schiedsrichtersoll ist erfüllt.

Aktuell stellen wir stolze fünfzehn aktive Schiedsrichter. Besonders hervorzuheben ist die junge Altersstruktur: Zehn unserer Unparteiischen sind unter 18 Jahre alt. Bei allen Fragen steht der Schiedsrichterwart Paul Heming den Schiedsrichtern der Abteilung zur Verfügung. Paul und



Hilverlin7
& Kollegen

**VERSICHERUNGEN &
VERMÖGENSBERATUNG**

www.versicherungsspezialist.eu

sein Gespannspartner und Teamkollegen der 1. Herren Jan te Vrugt möchten auf Dauer gerne höhere Ligen pfeifen.



Mehr als nur Pfeifen: Die Vorteile für junge Leute

Wer ab 14 Jahren den Schiedsrichterschein erwirbt, gewinnt mehr als nur die Lizenz zum Leiten von Spielen. Neben einem kleinen, willkommenen Taschengeld lernen unsere Jugendlichen etwas fürs Leben: Sie entwickeln frühzeitig die Fähigkeit, sich durchzusetzen, Entscheidungen zu treffen und auch unter Druck einen kühlen Kopf zu bewahren. Das ist wertvolle Lebenserfahrung, die weit über den Sportplatz hinaus nützt.



Ein Appell an die Fairness: Respekt von der Tribüne

Der Verein unterstützt die Jugendschiedsrichter in vollem Umfang. Das erwarten wir auch von unseren Mitgliedern und Fans – nicht nur bei den Spielen unseres eigenen Nachwuchses. Gerade junge Unparteiische, auch von Gastvereinen, brauchen und verdienen unseren Respekt. Zeigen wir Haltung und tragen wir gemeinsam zu einem fairen und positiven Umfeld für unsere talentierten jungen Schiedsrichter bei.



Interesse? Der nächste Lehrgang kommt bestimmt!

Unsere Erfolgsgeschichte soll weitergehen! Voraussichtlich im Frühling 2026 wird es einen neuen Schiedsrichterlehrgang des Handballkreises geben. Wer Teil dieser tollen Entwicklung werden möchte, ist herzlich eingeladen, sich schon jetzt beim Schiedsrichterwart Paul Heming zu melden. Ihr werdet dann auf dem Laufenden gehalten, sobald die neuen Termine und Anmeldeinformationen feststehen!

• Paul Heming



stabil.team
ingenieurbüro



Stabilität durch Erfahrung
Gerüstbau. Maschinenbau. Stahlbau.
Planung. Entwicklung. Statik.

stabil ingenieurbüro GmbH
Mühlenstraße 44 | 48703 Stadthoorn
+49 2563 91532-0 | post@stabil.team



EISERN SUS

Die SuS Altherren Fahrradsportgruppe

Ihre aktive Fußballerkarriere liegt schon Jahrzehnte zurück. Zum alten Eisen fühlen sich die Mitglieder der SuS Altherren Fahrradsportgruppe noch längst nicht zugehörig.

Im 14-tägigen Rhythmus treffen sich die Fahrradsportler um 10 Uhr am Stadtlochner Marktpütt zur Radtour. Von dort aus fahren die SuS, unter Führung von Scout Willi Dertmann, der alle Wegstrecken kennt, ca. 50 - 60 km durchs nahe Münsterland und Niederlande. Zie-

le sind u. a. Haarmühle Alstätte, Legden/Asbeck, Coesfeld, Winterswijk.

Um 12 Uhr geht's ab in die Mittagspause in die örtliche Gastronomie. Dort und auch unterwegs wird natürlich über den aktuellen Fußball im SuS, von Jugend bis Senioren, gesprochen und diskutiert. Auch die eigenen früheren „Heldentaten“ zur eigenen aktiven Fußballerzeit kommen nicht zu kurz. Am späten Nachmittag ist in der Regel Stadtlohn wieder erreicht.

Die Aktivität der Mitglieder der SuS Altherren Fahrradtruppe beschränkt sich nicht nur auf die 14-tägigen Fahrradtouren, sondern auch auf andere Einsätze für den SuS. Einige Mitglieder waren bzw. sind nach ihrer aktiven Fußballerzeit als Trainer, Betreuer, Spielausschuss, etc. für die Mannschaften bzw. Verein tätig. Zum Beispiel übernehmen nach mehr als 15-jähriger Kassierertätigkeit durch Gaby Südhoff seit einigen Jahren die SuS-Altherrenmitglieder zu den Heimspielen der Ersten u. Zweiten

„Partner des Sports“

Seifer seit 1954
GETRÄNKE SERVICE

Gastronomieservice | Partyservice | Großveranstaltungen | Gescher, Tel: 02542.4007 | www.seifer.de



Fußballseniorenmannschaften die Kasierertätigkeit.

Auch unser Schiedsrichterbetreuer Berni Räker, als Nachfolger vom verstorbenen Hennes Tiggelbeck, ist zu jedem Heimspiel der Ersten im Einsatz.

Nicht zu vergessen sind die langjährigen Betreuer der einzelnen Fußballmannschaften, z. B. „Barry“ Krapp, Theo Vennemann, verstorbener Dietmar Udert u. Marion Udert.

Allen Akteuren ist für ihren oftmals langjährigen Einsatz für unserem Verein zu danken. Getreu dem Motto: Zusammen läuft mehr, blau und weiß ein Leben lang, eben eisen SuS.



S&O STEUERBERATUNG GMBH

Gemeinsam stark!

§ 🔗 📐
 Steuern | Wirtschaft | Recht
www.sostb.de

Bistro - Biergarten - Disco

Öffnungszeiten

Bülten's Bistro
Fr + Sa ab 19 Uhr

Discothek Big Ben
Sa ab 22 Uhr

Bülten's Bistro
& Discothek Big Ben
www.discobuelten.de

SuS Sportheim

BEI UNS KÖNNT IHR AUFLAUFEN!

Wir sorgen für ein kühles Blondes, Softgetränke und Kaffee. In die Verlängerung gehen wir mit einem ordentlichen Snack!

Auch Partyveranstaltungen oder die kleine Familienfeier könnt ihr in unseren gemütlichen Räumen buchen.

Der freundliche Service im SuS Sportheim!
 Meldet euch bei Melanie oder Helge unter:
0172 280 1668



EINE WOCH MIT UNSEREM SOCIAL MEDIA DUO

Wie Simone und Felix den Verein online lebendig machen

Wenn man Simone und Felix zuschaut, könnte man meinen, Social Media sei ein Hochleistungssport – und irgendwie ist es das auch. Die beiden sorgen dafür, dass die SuS Fußballjugend und der SuS Handball online knallen: lebendig, witzig, nah dran und mitten im Vereinsherz. Und das alles ehrenamtlich, zwischen Familie, Beruf und ganz viel Leidenschaft.

Mittwoch/Donnerstag: Der Startschuss

Zur Wochenmitte geht's los. Während Felix, der sich selbst liebevoll „Fotoshop-felix“ nennt, durchcheckt, welche Spiele am Wochenende anstehen, hat Simone



die Fußballjugend auf dem Schirm. Und das bedeutet oft: eine ganze Seite voll Ansetzungen. Rund 30 Jugendspiele an einem Samstag, dazu Pokal- und Nachholspiele – man muss es lieben, um da den Überblick zu behalten. Beide basteln aus diesen Infos die Spieltagsgrafiken: Text rein, Uhrzeiten prüfen, Bild auswählen, alles einmal hübsch machen. Spätestens Freitag muss der Content stehen, denn dann flattern die Spielankündigungen in die Feeds.

Samstag: Matchday Madness

Für Simone startet der Tag früh – meistens schon um neun Uhr, wenn die Jüngsten kicken. Danach geht's im Dauerlauf zwischen den Plätzen hin und her. Drei eigene Kinder mit drei eigenen Spielorten machen die Sache nicht leichter. Kein Wunder, dass die Kids sie liebevoll „Karla Kolumna“ nennen – rasende Reporterin in Action, immer mit Handy



am Anschlag. Zum Glück hat sie ein kleines Heer an Eltern und Trainern, die fleißig Bilder schicken.

Auch Felix gibt währenddessen Vollgas. In der „Burghölle“ läuft Handball, und er steht mit Kamera, Handy und Spaß an der Sache bereit. Nach der ersten Story wird die Kamera eingerichtet. Schon beim Begrüßen der Mannschaften entstehen die ersten Bilder. Zwischendurch gibt's schnelle Edits direkt vom Handy, Ergebnis-Updates und Bilder vom besten Publikum der Welt. Derbys und der selbst erfundene HELLDAY, an dem alle Seniorenmannschaften nacheinander spielen, sind für ihn das persönliche Social-Media-Fest.

WILLKOMMEN IM TEAM!

Wir suchen (m/w/d):

- › MONTEUR elektrisch/mechanisch
- › SERVICETECHNIKER
- › SUPERVISOR MONTAGE

TRAPO ist ein mittelständisches, international agierendes Maschinenbauunternehmen mit Sitz in Gescher Hochmoor.

Im Bereich der automatisierten Intralogistik bieten wir effiziente, zukunftsweisende (Gesamt-)Anlagen zum Verpacken, (De-)Palettieren, Fördern, für das Lagermanagement, die Sortier- und Verteiltechnik sowie zum autonomen Be- und Entladen.

TRAPO >>>
Automated Intralogistics



Bewirb Dich und werde Teil des TRAPO Teams:
karriere@trapo.de

Wir freuen uns auf Dich!

TRAPO GmbH

Industriestraße 1 | 48712 Gescher-Hochmoor





Abends: Nachtschicht statt Netflix

Während viele bereits auf der Couch liegen, beginnt für beide oft die Feinarbeit. Simone sortiert hunderte Fotos, erstellt den großen Spieltagsbericht mit 15 bis 20 Slides und schiebt noch kleine Storys hinterher. Nicht selten wird es spät – manchmal sehr spät. Felix lädt seine Videos und Fotos von der Kamera, bearbeitet Fotos, schneidet Reels und kämpft mit der wichtigsten Frage des Abends: Welchen Song lege ich unter das Reel?

Sonntag & Montag: Der Überblick

Auch sonntags rollt und fliegt der Ball. Abends packt Simone Ergebnisse und



Zusammenfassungen in Posts, die Montagmorgen online gehen. Felix finalisiert seine Bilder, veröffentlicht längere Spielberichte auf der Website und versorgt die treuen Facebook-Fans mit frischen Infos. Und wenn er nicht gerade den nächsten Post vorbereitet, tüftelt er vielleicht schon am nächsten Aprilscherz, seinem Lieblingstag im Jahr. Da wird die Burghalle dann schon mal zum Denkmal erklärt oder der Handball bekommt seine eigene Hymne.



Zwischendurch: Immer mittendrin

Simone springt gerne mal spontan zum Training, sammelt Stimmungen ein und spricht mit Trainern. Felix perfektioniert neue Grafiken, plant neue Reels und sucht Freiwillige dafür. Beide teilen



Sponsorenposts, stimmen sich mit Geschäftsstelle und dem Redaktionsteam des Losbergfieber ab und halten die Community am Laufen.

Fazit: Zwei Menschen, ein riesiger Job

Was für Außenstehende nach ein paar Klicks aussieht, ist in Wahrheit eine Mischung aus Kreativität, Organisation, Technik, Timing – und richtig viel Herz. Simone und Felix sind der Grund, warum der SuS online so präsent, sympathisch und lebendig wirkt.

Kurz gesagt: Ihr seid der Wahnsinn. Danke, dass ihr unsere Welt auf dem Platz und in der Halle für alle sichtbar macht!



Sicking.

Land- & Baumaschinen | Schlosserei | Garten- & Kommunaltechnik



WAS WURDE AUS OLIVER DÖKING?

Über den Losberg auf die „Alm“

Gerade einmal 31 Jahre alt ist Oliver Döking. Dennoch hat der Trainer der U21 von Arminia Bielefeld schon ein bewegtes (Fußballer-)Leben hinter sich – und gewiss noch vor sich. Nachdem er in Burlo zur Schule gegangen war und bei der SG Borken gekickt hatte, verschob sich der Fokus schnell in Richtung des Trainergeschäfts. Er trainierte die Damen des SSV Rhade in der Regionalliga, ging im Auftrag des Bundesligisten TSG Hoffenheim für drei Jahren als Talentsichter nach Indien. Dieses besondere Auge bewies der UEFA-A-Trainerlizenz-Inhaber nach Rückkehr auch im SuS Stadtlohn, wo er die A-Junioren übernahm. Über den SC Paderborn 07 kam er zu Arminia Bielefeld. Ein Blick zurück und voraus.

Hallo Oliver, turbulenter hätten die ersten zwei Jahre bei der Arminia kaum sein können, oder?

Nein, definitiv nicht. Als ich vor zwei Jahren zum DSC gekommen bin, mussten wir einen kompletten Kader in kürzester



Zeit auf die Beine stellen. In der ersten Saison wären wir fast in die Regionalliga abgestiegen und haben gerade so die Klasse gehalten. Eine Saison später steigen wir in die 2. Liga auf und spielen im DFB-Pokalfinale in Berlin. Zwei unglaublich emotionale Jahre, mit denen ich bei meinem Start hier ehrlich gesagt nicht gerechnet hätte.

Nach dem „freien Fall“: Meister der Dritten Liga, Aufstieg in die Zweite

Liga, DFB-Pokalfinale binnen eines Jahres – schwer zu (be-)greifen?

Ja, klar. Wenn man das auf dem Papier liest, denkt man: „Das kann doch nicht wahr sein.“ Wir können teilweise immer noch nicht glauben, was wir in der letzten Saison erreicht haben.

Aber wir haben zusammengehalten, immer an unseren Weg geglaubt und extrem hart gearbeitet. Wir haben gezeigt: Wenn man alles gibt, ist nichts unmöglich.

LÜTKENHAUS
FENSTER | TÜREN | ROLLLÄDEN

www.luetkenhaus.de

Sind es genau die Geschichten, die der SC07 („Auf und Ab“) vor Jahren und nun die Arminia („Ab und Auf“) erzählen, die den Fußball ausmachen? Also Geschichten, die nur der Fußball „erzählt“?

Absolut. Als Trainer kannst du planen und taktieren, so viel du willst – am Ende können wir die 90 Minuten nicht vorhersehen. Wir können im Vorfeld nur die Wahrscheinlichkeit erhöhen, mit einer guten Vorbereitung das Spiel zu gewinnen. Fußball lebt aber auch von Emotionen und allem, was rund um ein Spiel sonst noch Einfluss nehmen kann. Da gehören Niederlagen und schwierige Phasen genauso dazu wie die richtig schönen Momente, die wir letzte Saison erleben durften. Wichtig ist immer bei sich zu bleiben und auch aus schlechten Phasen zu lernen und sich weiterzuentwickeln.

Apropos Paderborn: Den Einstieg in den Profifußball hattest Du ja beim ostwestfälischen Nachbarn gefunden. Im Nachwuchsleistungszentrum. Das (nächste) passende Sprungbrett?

Für mich definitiv. Ich habe dort extrem viel gelernt und mich permanent weiterentwickeln können. Paderborn arbeitet im NLZ sehr professionell, die Arbeit mit den Jungs und mit meinen Kollegen hat mir viel Spaß gemacht. Das war genau der richtige Schritt für meine Entwicklung.

Arminia ist natürlich der Traditionsverein in Ostwestfalen. Sportlich seinerzeit eigentlich gar ein „Rückschritt“. Was hat den Ausschlag für den Wechsel gegeben? Die Perspektive Seniorbereich?

Für mich war es zu keiner Zeit ein Rückschritt – im Gegenteil. Die Möglichkeit, im Profibereich zu arbeiten – und das bei einem Klub wie Arminia Bielefeld – hat mich total gereizt. Dazu kam, dass ich das Trainerteam rund um Mitch Kniat, Dani Jara und Janik Steringer bereits kannte. Menschlich sowie fachlich hat das einfach super gepasst. Rückblickend war es genau das Richtige.

Lassen sich die beiden Vereine vergleichen?

Schon ein bisschen. Beide Vereine sind sehr bodenständig und beide spielen einen intensiven Fußball. Aber natürlich

ist Arminia etwas größer, traditionsreicher und deutlich mehr Emotionen im Umfeld.

Zur neuen Saison hast Du die wieder ins Leben gerufene U21 übernommen. Ein nächster logischer Schritt?

Ja, total. Als klar wurde, dass die U21 zurückkommt, wusste ich ziemlich schnell, dass es genau die richtige Aufgabe für mich ist. Ich kann Verantwortung als Cheftrainer übernehmen, junge Spieler entwickeln und bleibe gleichzeitig nah am Profibereich. Klar, es ist eine Herausforderung, eine Mannschaft in kurzer Zeit komplett neu zusammenzustellen und auch zu entwickeln. Dieser Prozess dauert immer etwas, aber auch ich konnte mich durch die Aufgabe gut weiterentwickeln. Die Jungs machen das aktuell wirklich gut. Sie arbeiten hart und darauf können wir weiter aufbauen. »»







WIPA



WIPA

**RECYCLING
MASCHINEN
AUS STADTLOHN**





**WIPA Werkzeug- und
Maschinenbau GmbH**
 Benzstraße 12
 48703 Stadtlohn
www.wipa-germany.de

Wie siehst Du Deine Rolle im Zusammenspiel mit dem Profibereich? Hast Du den weiter im Blick?

Auf jeden Fall. Ich stehe im sehr engen Austausch mit Mitch und dem Trainer-team. Ich sehe mich als Bindeglied, denn die Idee der U21 ist es, jungen Spielern den Übergang in den Profibereich zu ermöglichen. Ich weiß, was bei den Profis passiert, und umgekehrt sind Mitch und sein Team immer im Bilde über unsere U21. Einige meiner Jungs haben ja schon Minuten in der 2. Liga bekommen. Das freut mich natürlich enorm.

Blick in den Rückspiegel: Schon einige Jahre liegt Deine Zeit im SuS zurück. Woran erinnerst Du Dich vor allem?

Ich hatte eine tolle Zeit beim SuS. Dort habe ich wertvolle Erfahrungen als Trainer gemacht. Es lief aber auch nicht immer gradlinig, wir hatten teilweise schwere Zeiten, wenn ich an den Rückzug der ersten Mannschaft aus der Oberliga denke. Trotz der Umstände konnten wir aber in beiden Saisons die Westfalenliga halten, obwohl keiner mehr damit gerechnet hätte. Das hat uns zusammengeschweißt. Daran denke ich bis heute gern zurück.

Verfolgst Du die Entwicklung noch eng, bestehen noch Kontakte?

Klar. Zu ein paar Kollegen habe ich noch Kontakt. Und ich schaue regelmäßig,

Malerfachbetrieb
HÜTTERMANN
www.maler-hüttermann.de



Vredener Str. 28
48703 Stadtlohn
Tel. 02563-38 03
0171-4453427

wie sich der Verein schlägt. Momentan läuft's ja richtig gut. Stadtlohn war damals ein super wichtiger Schritt für meine Trainerlaufbahn.

Zuvor schon hattest Du ja eine sehr bewegte Zeit durchlebt – unter anderem in Indien. Wie viel nimmt man dadurch fürs Leben mit?

Wahnsinnig viel. Das war ein Scouting-Projekt für Hoffenheim. Ich habe dort knapp 4 Monate sehr viele Spieler trainiert und gescoutet, viele Menschen kennengelernt und eine komplett andere Kultur erlebt. Indien ist ein unfassbar spannendes Land, in jeglicher Hinsicht. Ich hatte dort eine intensive Zeit, die mich in jungen Jahren definitiv ein Stück weit geprägt hat.

Deine Heimat ist ja eigentlich Borken. Gibt es noch häufig die Gelegenheit für Besuche?

Leider nicht mehr so oft wie früher. Wir haben am Wochenende Spiele und trainieren fünfmal die Woche, dabei orientieren wir uns komplett am Rhythmus einer Profimannschaft, um die Jungs bestmöglich vorzubereiten. Da bleibt nicht viel Zeit. Aber wenn mal ein spielfreies Wochenende ist, freue ich mich immer riesig, nach Borken zu fahren und Familie und Freunde zu sehen.

Bleibt bei all dem Trubel noch Zeit, um abzuschalten?

Die Zeit muss man finden. Die Woche ist voll, klar, aber man braucht Momente zum Runterkommen. Ich gehe gerne mit Freunden was essen, power mich beim Sport aus oder genieße einfach einen entspannten Abend auf der Couch. Das reicht oft schon.

Der klassische Abschlussfrage: Wo siehst Du Dich in zehn Jahren?

Schwer zu sagen. Ich bin gerade sehr happy und gehe total auf in meiner Aufgabe als Cheftrainer. Ich schaue, was kommt. Aber im Moment liegt mein voller Fokus auf der U21 und das fühlt sich absolut richtig an.

• Michael Schley

m. kerkhoff
Stadtlohn
Bahnallee 10
Tel. 02563 - 97550
www.kerkhoff-grabmale.de



grabmale

AUS DEM ARCHIV

Gerd Wörmer – Erster und einziger Stadtlohner Bundesliga-Profi

14. August 1971: Gerd Wörmer, Jahrgang 1944, wird der erste und bis heute einzige Stadtlohner Profi, der sich in der 1. Bundesliga durchsetzt. Bis 1967 spielt er in der Jugend und bei den Senioren im SuS, zur Saison 1967/68 wechselt er zu Tennis Borussia Berlin in die Regionalliga. Zur Spielzeit 1971/72 geht es dann in die 1. Bundesliga zu RW Oberhausen.

Am 14. August 1971 macht Wörmer sein erstes Bundesligaspiel. Ab der Saison 1972/73 steigt er mit den Kleeblättern an der Seite von Reiner Hollmann, Dietmar Jakobs und Franz- Josef Tenhagen aus der Bundesliga ab. Danach wechselt er zu RW Essen. Dort wird er über vier Jahre zum Stammspieler. Gerd Wörmer bestreitet 188 Bundesligaspiele und erzielt dabei fünf Tore. Kurioserweise trifft der Verteidiger drei Mal ins eigene Netz und steht in dieser Rangliste recht weit oben.



RWE-Legende Gerd Wörmer (1. Reihe links) beim Mannschaftsfoto von 1977/78. Wörmer spielte dort unter anderem mit Horst Hrubesch in einem Team (2. Reihe, zweiter von links).



Fun Fact:

34	Edmond Tapsoba	Innenverteidiger			168	4.648	3
35	Klaus Senger	Linker Verteidiger		3 Vereine	181	4.936	3
36	Maik Franz	Innenverteidiger		3 Vereine	192	5.361	3
37	Gerd Wörmer	Innenverteidiger		2 Vereine	188	5.430	3
38	Hendrik Herzog	Innenverteidiger		2 Vereine	208	5.458	3
39	Atli Edvaldsson	Mittelfeldspieler			224	5.984	3
40	Ingo Hertzsch	Innenverteidiger		2 Vereine	227	6.220	3

In der ewigen Eigentor-Rangliste der 1. Bundesliga rangiert Gerd Wörmer mit drei Treffern ins eigene Netz noch immer auf einem der oberen Plätze.



W. DAUME

seit 1908

Bedachung • Bauklempnerei • Zimmereiarbeiten

48703 Stadtlohn • Telefon 0 25 63 / 42 61 • www.dachdecker-daume.de

ERFOLG IST TEAMSACHE



Wie das H-Team Zukunft baut

Im Fußball ist klar: Wer allein die Tore schießen will, verliert. Auf der Baustelle gilt dasselbe. Das Stadtlochner Bauunternehmen Heitkamp & Hülscher, auch bekannt als „Das H-Team“, hat aus dieser Erkenntnis eine Strategie gemacht – und damit nicht nur Preise gewonnen, sondern auch die Zukunft gesichert.

Das H-Team ist mehr als ein Bauunternehmen – es ist eine Mannschaft.

Hier sind Mitarbeitende nicht einfach Angestellte, sondern echte Mitgestalter: Ob eigenes Mitarbeiterunternehmen, Gewinnbeteiligung oder die Chance, als stille Gesellschafter Kapital einzubringen – Mitbestimmung wird gelebt. Wer beim H-Team arbeitet, gestaltet aktiv mit. Das schafft Stolz und Zusammenhalt – Werte, die auch auf dem Sportplatz zählen. „Wir schaffen das nur gemeinsam“, betont Geschäftsführer Erwin Hülscher. Und auch die nächste Generation mit Anna Hülscher und Marius Hülscher, führt diese Philosophie fort: „Teamgeist ist unser Fundament – auf der Baustelle genauso wie im Büro.“



Volle Kraft für den Sport: Das H-Team bringt die neue Laufbahn im Teupe-Stadion in Form.

Erfolge, die für sich sprechen

Dass dieser Ansatz funktioniert, zeigen zahlreiche Auszeichnungen. Beim Deutschen Baupreis holte das H-Team zuletzt gleich drei Spitzenplätze, darunter den Sonderpreis für Arbeitssicherheit und Gesundheitsschutz sowie für Nachwuchs- und Mitarbeiterentwicklung. Und das ist kein Einzelfall: Auch bei anderen Wettbewerben hat das Unternehmen immer wieder überzeugt. Die Botschaft ist klar: Hier steht der Mensch im Mittelpunkt.

Langjährige Partnerschaft mit dem SuS Stadtlohn

Die Verbindung zwischen dem H-Team und dem SuS Stadtlohn ist keine kurzfristige Sponsoring-Aktion, sondern eine gewachsene Partnerschaft über viele Jahre. Das H-Team unterstützt den Verein regelmäßig – nicht nur finanziell, sondern auch tatkräftig. Die neuen Parkplätze am Volksbank Sportpark? Mit starker Unterstützung vom H-Team möglich gemacht! Die Asphaltarbeiten für die neue Laufbahn im Teupe-Stadion? Ebenfalls vom Stadtlochner Bauprofi ausgeführt. Dieses Engagement zeigt: Das H-Team ist fest in der Region verwurzelt und übernimmt Verantwortung für den Sport und die Gemeinschaft.

Wachstum und sichere Zukunft

Das H-Team wächst – und bietet jungen Menschen eine Perspektive. Mit Großprojekten wie der Stromautobahn A-Nord, einem Schlüsselprojekt der Energiewende, ist die Auslastung für die kommenden Jahre gesichert. Wer Lust hat,



Energiewende zum Anpacken: Bagger des H-Teams bereiten die Trasse für die Stromautobahn A-Nord vor.

Teil eines starken Teams zu werden, findet hier nicht nur einen Job, sondern eine langfristige Zukunft – mit Benefits wie Mitarbeiterbeteiligung, Weiterbildung und einem sicheren Arbeitsplatz in einer zukunftsorientierten Branche.

Ab April 2026: Das H-Team als offizieller Name

Ab April 2026 trägt das Unternehmen offiziell den Namen „Das H-Team“ – ein klares Bekenntnis zur eigenen Identität. Mit dieser Veränderung zeigt das Unternehmen, wohin die Reise geht: mehr Sichtbarkeit, mehr Zusammenhalt und eine klare Ausrichtung auf die Zukunft. Wer Teil dieser Entwicklung sein möchte, findet alle Infos unter www.das-h-team.de.



Platz für Erfolg: Neue Parkflächen am Volksbank Sportpark – ermöglicht durch die tatkräftige Unterstützung des H-Teams.



Gemeinsam stark: Das H-Team zeigt, was Zusammenhalt bedeutet – auf der Baustelle und darüber hinaus.

MITGESTALTEN. MITBAUEN. MITVERDIENEN.

WIR SUCHEN

- AZUBIS
- FACHARBEITER
- VORARBEITER
- BAUGERÄTEFÜHRER

DAS **H** TEAM

MEHR INFOS

NIKOLAUSGESELLSCHAFT STADTLOHN 1927 E.V.

Ein Blick in die Nachbarschaft – Gelebtes Brauchtum mit Herz

Die Nikolaus-Gesellschaft Stadtlohn ist seit fast 100 Jahren ein fester Bestandteil des gesellschaftlichen und kulturellen Lebens unserer Stadt. Mit großem Engagement, Kreativität und ganz viel Herzblut sorgen die Aktiven Jahr für Jahr dafür, dass der Nikolausbrauch lebendig bleibt – zur Freude von Kindern, Eltern, Großeltern und vielen weiteren Stadtlohner*innen.

Ein zentrales Highlight ist das plattdeutsche Nikolaus-Theater, das im Herbst aufgeführt wird. Mit viel Witz, liebevoller Inszenierung und in echter Mundart wird dabei jedes Jahr ein neues Stück auf die Bühne gebracht. Die Vorbereitungen beginnen schon Wochen vorher: Texte werden gelernt, Bühnenbilder gebaut, Kostüme organisiert – alles in Eigenleistung.

Die Theatervorstellungen sind längst ein fester Termin im Stadtlohner Veranstaltungskalender. Der große Zuschau-



erzuspruch zeigt: Das Nikolaus-Theater ist aus dem kulturellen Leben unserer Stadt nicht mehr wegzudenken.

Doch der Einsatz der Nikolaus-Gesellschaft geht weit über die Bühne hinaus: Die Erlöse aus dem Theater und aus



Ihre Werkstatt mit System ist da.



Mühlenstraße 82 · 48703 Stadtlohn
Tel. 0 25 63 / 9 81 80 · Fax 0 25 63 / 9 81 78
E-Mail info@ingenhorst.de · www.ingenhorst.go1a.de

INGENHORST
wir machen, dass es fährt

X Karosseriereparatur X Inspektion X TÜV X Reifen
X Kfz-Elektrik X Klima X AU

Elektronisches Diagnosesystem, fachmännisches Können
und preiswerte Reparaturen von Meisterhand.





den jährlichen Sammelaktionen bilden die finanzielle Grundlage für eine der schönsten Traditionen in Stadtlohn – die Verteilung der Nikolaustüten.

Ein ganzer Ort in Bewegung – rund um den 5. Dezember

Schon Wochen vor dem Nikolaustag laufen die Vorbereitungen auf Hochtouren. Traditionell treffen sich am 3. Dezember viele freiwillige Helferinnen und Helfer, um ca. 3.000 Nikolaustüten zu packen – liebevoll gefüllt mit Süßigkeiten, Nüssen und kleinen Überraschungen.

Am 5. Dezember verwandelt sich die Innenstadt in eine stimmungsvolle Nikolauslandschaft:

Nachmittags besuchen die ganz Kleinen den Nikolaus auf der festlich geschmückten Bühne. Dort steht er gemeinsam mit Knecht Ruprecht, begrüßt die Kinder persönlich und überreicht die Tüten.

Am Abend beginnt der traditionelle Laternenumzug durch die Stadt. Anschließend versammeln sich die Stadtlohner Kinder auf dem Marktplatz, singen gemeinsam Nikolauslieder – und nehmen voller Freude und mit glänzenden Augen ihre Nikolaustüten entgegen.

Ein starkes Gemeinschaftswerk!

Ohne die Unterstützung zahlreicher Helfer wäre das alles nicht möglich. Ob Musikkapellen, Feuerwehr, DRK, Polizei, die Stadt Stadtlohn oder viele stille Helfer im Hintergrund – sie alle tragen zum Gelingen bei.

Besonders hervorzuheben ist das soziale Engagement hinter der Tradition: Die Nikolaus-Gesellschaft macht Kindern eine Freude – unabhängig von Herkunft, Situation oder Lebensumständen.



Was hier jedes Jahr auf die Beine gestellt wird, zeigt: Brauchtum lebt – durch Menschen, die anpacken, Herz zeigen und Gemeinschaft schaffen.



Albert Hornhues GmbH



Immer richtig gekühlt!

- ✓ Klimatechnik
- ✓ Wärmepumpen
- ✓ Melktechnik
- ✓ Stalleinrichtung

GEA KERBL DAIKIN SINCLAIR

www.albert-hornhues.de

SUSIS SEITE

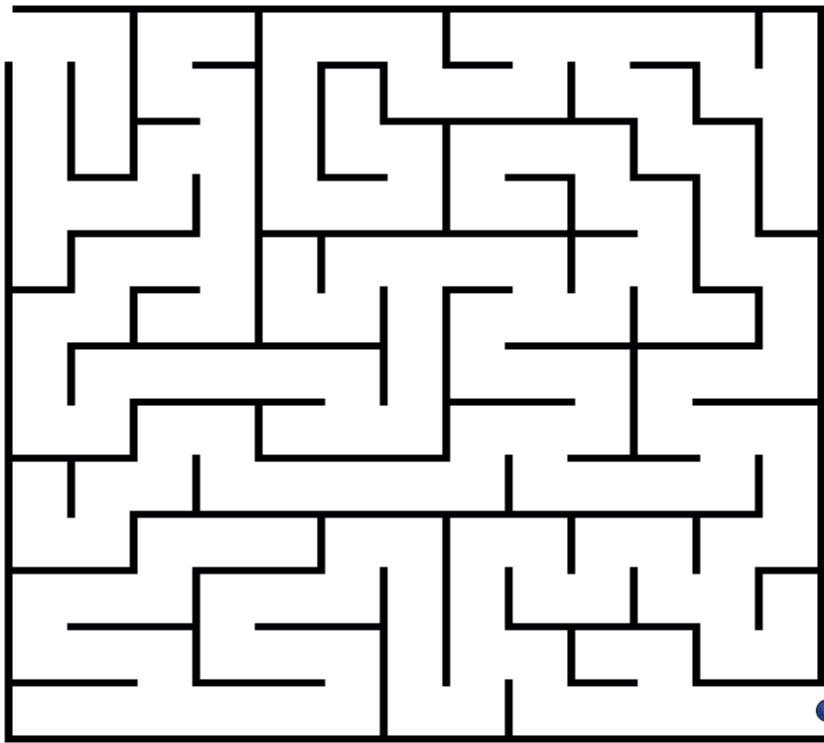


Gewinnspiel

Wie viele Susi-Comic-Figuren verstecken sich im Heft? Zähle sie alle und gewinne mit etwas Glück einen WM-Ball!
Sende deine Antwort an info@sus-stadtlohn.de.
Teilnahmeschluss: 28.02.2026

Labyrinth

Susi braucht deine Hilfe!
Zeigst du ihr den Weg zum Weihnachtsbaum?



wir unterstützen Vereins-

HELDEN!



vielseitig | flexibel | kompetent
Werbetechnik Hilker

Von-Ardenne-Straße 34
48703 Stadtlohn
Fon 0 25 63 / 93 75-0
www.werbetechnik-hilker.de

Fehlersuche

Im rechten Bild haben sich 6 Fehler eingeschlichen, findest du sie alle?



Auflösung auf Seite 54

SO SCHÖN KANN
IHR TAG BEGINNEN.





www.krumme-baeder.de
 [krumme_badundheizung](#)

GESCHMACK FÄNGT
IN DER KÜCHE AN.



www.krumme-kuechen.de
 [kuechenkrumme](#)



KRUMME
KÜCHE & DESIGN

TERMINE



Alle Termine des Jahres 2026 findet ihr im neuen Jahresprogramm des SuS!

Sa 06.12.2025

OBERZAUCHER

Nikolaus-Turnier



Beginn: 09:00 Uhr

Ort: Dreifachhalle Geschwister-Scholl-Gymnasium

Mi 31.12.2025

Silvesterlauf

Beginn: 10:00 Uhr

Ort: Start/Ziel – Engelbert-Sundermann-Str.

Umkleiden/Siegerehrung - Burghalle



Januar/Februar

Berkel-Cup

• Samstag 17.01. & Sonntag 18.01.2026

• Samstag 24.01. & Sonntag 25.01.2026

• Samstag 31.01. & Sonntag 01.02.2026

Beginn: 09:00 Uhr

Ort: Dreifachhalle Geschwister-

Scholl-Gymnasium



Sa 24.01.2026

Afrika-Cup

Beginn: 18:00 Uhr

Ort: Dreifachhalle Geschwister-Scholl-Gymnasium

Do 26.02.2026

Sponsorenabend

Beginn: 19:00 Uhr

Ort: Mühlensaal in der Berkelmühle

13./14.03.2026

Kampfrichter-Lehrgang der Leichtathletikabteilung

Ort: Teupe-Stadion

30.03. – 01.04.2026

Berkelbolzer E-Junioren Fußballcamp

Ort: Volksbank Sportpark

Fr 08.05.2026

kemper Citylauf

Beginn: 16:45 Uhr

Ort: Stadthalle Stadtlöhn

Sa 16.05.2026

TEUPE Stadionlauf

Ort: Teupe Stadion

Sa 30.05.2026

Kinderleichtathletikwettkampf Kreisbestenkämpfe

Ort: Teupe Stadion



Krumbeck
Kunststoffverarbeitung GmbH



WEITERE INFOS
UNTER:

KONTAKT



b.huels@krumbeck-kunststoff.de



+49 2563 / 20 912 - 0

MASCHINENFÜHRER (m/w/d)

GESUCHT

KIEK ES

Name:

Niklas Niehuis

Spitzname:

-

Funktion im SuS:

Trainer 1. Mannschaft

Lieblingssport:

Fußball natürlich

Ich habe eine Schwäche für:

Fußballzubehör

Das wünsche ich dem SuS:

Maximalen sportlichen Erfolg für alle Senioren- und Jugendmannschaften

Motto:

Erfolg ist kein Sprint, sondern ein Marathon.

Lieblingsgetränk:

Ein kaltes Pils nach drei Punkten

Das habe ich zuletzt gegessen:

Spaghetti Bolognese

Ich in drei Hashtags:

#fleiß #teamgedanke #einstellung

Wer ist der/die G.O.A.T. (Greatest of all time)?

Habe ich für mich nicht



TERBRACK
MASCHINENBAU GMBH

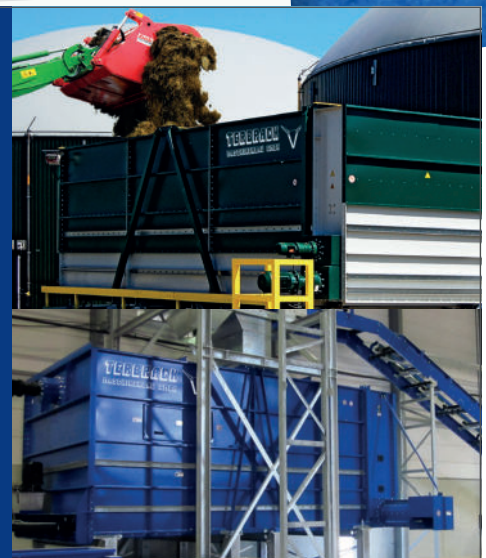


ZUVERLÄSSIG | BESTÄNDIG | EFFIZIENT
IHR PARTNER FÜR FÖRDER-, DOSIER- UND ZUFÜHRTECHNIK

**KOMM
IN
UNSER
TEAM!**



www.terbrack-maschinenbau.de



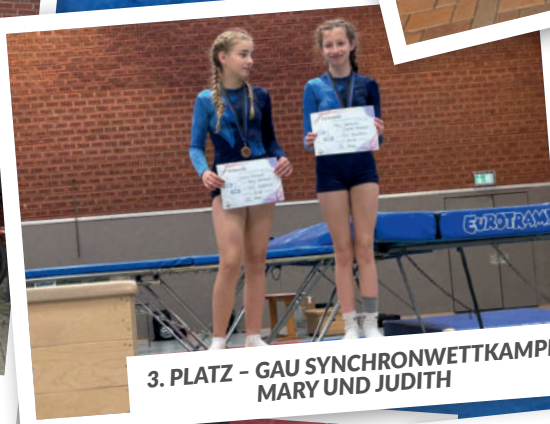
SIEGERPODEST



DJK COESFELDER CITYLAUF
NICOLE LÜCKE, DANIELA RÖLVER,
1. PLATZ



DJK COESFELDER CITYLAUF
ANGELIKA LIESNER, 3. PLATZ



3. PLATZ - GAU SYNCHRONWETTKAMPF
MARY UND JUDITH



NWC GOCH, TRIATHLON
MATS VÖLKER, 1. PLATZ



DJK COESFELDER CITYLAUF
KARIN POPPENBORG, 3. PLATZ



2. PLATZ IN ELLEWICK - D4



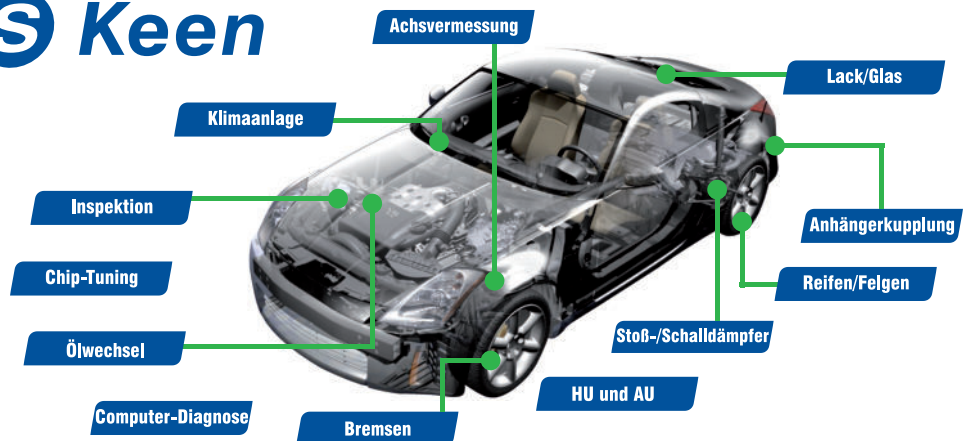
E1, E2, E3 & E6 BEIM TU



1. PLATZ IN E

point S Keen
Reifen, Räder, Auto-Service.

Weerseloer Straße 20-26
48703 Stadthorn
Tel. 0 25 63 / 32 91
www.reifen-keen.de





Euro-Pokale & Gravuren-Shop

Gosling

über 40 Jahre Stadtlohn

www.pokale.com



Ihr Partner für:

Laser- und CNC-Gravuren auf:
(Edelstahl, Aluminium & Messing)
Acryl- & Kristalltrophäen
Ehrenpreise, Skulpturen & Figuren
Zinnartikel (Teller & Figuren)
Vereinszubehör und Schützenbedarf
(Fahnen, Wimpel & Banner)
Königsketten, Medaillen, Orden
Karnevalsorden & Anstecker
Tür-, Klingel- & Namensschilder
Pins & Krawattennadeln
Sonderanfertigungen
Grableuchten
Geschenkartikel
...und viele mehr!

Mühlenstr. 14 - 48703 Stadtlohn
Tel.: 02563 / 20346 - info@pokale.com

Mode und
Menschen
sind
unsere

Leidenschaft



In unseren Modewelten finden Sie eine
große Auswahl an aktuellen Marken-Trends.

Wir freuen uns auf Sie ... natürlich mit
persönlichem, individuellem Beratungs-Service.



Mode, die ich mag!
DEMES
STADTLOHN · STEGERSTRASSE

IMPRESSUM

Spiel- und Sportverein Stadtlohn 19/20 e.V.

Losberg 4
48703 Stadtlohn
Vereinsregister-Nr 1190
Amtsgericht Coesfeld
Tel. 02563905801
www.sus-stadtlohn.de
info@sus-stadtlohn.de

Redaktion: Felix Hinnemann, Silke Oing, Dieter Schley, Michael Schley, Simone Schulze Icking, Tina Terhechte

Gestaltung und Satz: Felix Hinnemann

Verantwortlich für Anzeigen: Dieter Schley

Druck und Weiterverarbeitung:

Brinkmann DruckService, Stadtlohn

**EURE UNTERSTÜTZUNG
IST GEFRAGT!**

Habt ihr ein Thema, das euch besonders am Herzen liegt?

Etwas, von dem ihr glaubt, dass wir unbedingt darüber berichten sollten?

Sendet uns eure Anregungen und Ideen an info@sus-stadtlohn.de

Eure Beiträge sind für uns von unschätzbarem Wert!

Qualität zu wählen, ist die beste Art zu sparen.



ATRO ELEMENT GmbH

Fenster | Türen | Fassaden | Sonnenschutz



David-Röntgen-Str. 10 | Stadtlohn | Fon 0 25 63-20 83 64

www.atro-element.de



Andrieu

Zaun- u. Toranlagen

Gartenzäune

Steingabionen

Sichtschutz

Toranlagen

Schmiedeeisern

Sonderkonstruktionen

Zubehör

- Für Privat und Gewerbe -



48712 Gescher • Werner-von-Siemens-Str. 12 • Tel.: 0 25 42 / 43 01
info@zaunanlagen-andrieu.de • www.zaunanlagen-andrieu.de

Unsere Leistungen auf einen Blick:

Offset-Druck | Digital-Druck | Druckveredelung
Weiterverarbeitung | Konfektionierung
Lettering | Logistik/Lieferservice



Brinkmann

Druckerei

von-Ardenne-Straße 14 | 48703 Stadtlohn

Telefon: 02563.93 61-0 | Telefax: 93 61 61

info@brinkmann-druck.de

www.brinkmann-druck.de



**Das Rezept
für ein perfektes Fest:
Zusammenhalt.**

**Morgen
kann kommen.**

Wir machen den Weg frei.

Wir wünschen Ihnen eine schöne
Adventszeit, ein besinnliches
Weihnachtsfest und ein glückliches,
gesundes und erfolgreiches Jahr 2026.

KOMM INS
TENBRINK
TEAM!



TENBRINK

The Gener[e]alist.



Der Ball liegt bei dir

Wir verfolgen das Ziel, der attraktivste Arbeitgeber im Münsterland zu werden. Du bist mit Leidenschaft am Werk und suchst einen Arbeitgeber mit flexiblem Arbeitszeitmodell, betrieblicher Altersvorsorge, Kinderferienbetreuung und vielen weiteren Benefits? Dann komm ins Team! Der Ball liegt bei dir!

**Generalunternehmer für
Partnerschaft und Exzellenz im
raumbildenden Innenausbau.**

www.tenbrink.de